SCHÖNTAL
Amtsblatt der Gemeinde Schöntal

Aktuell

Nr. 34 | 22. August 2024

Foto: Svetlana_nsk/Getty Images/iStockphoto

Foto: Gemeinde Schöntal

Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus in Kloster Schöntal ist wie folgt geöffnet

Montag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr **14.00 - 16.00 Uhr** **(nur nach Terminvereinbarung)**
Mittwoch	8.30 - 12.00 Uhr nachmittags geschlossen
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

Foto: Gemeinde Schöntal

Bürgermeisteramt Schöntal, Klosterhof 1, 74214 Schöntal

Telefonzentrale: **07943 / 9100-0** Telefax: 07943 /1420
Internet: **www.schoental.de** E-Mail **info@schoental.de**

Wählen Sie bitte die 9100- und anschließend die entsprechende Durchwahlnummer

Bürgermeister Joachim Scholz	**-10**	joachim.scholz@schoental.de
Bürgermeistersprechstunden: Haben Sie ein Problem, haben Sie ein Anliegen, das Sie mit Herrn Scholz persönlich besprechen wollen? Vereinbaren Sie unter 9100-10 einen Termin im Rathaus oder in einer unserer Ortschaftsverwaltungen.		
Vorzimmer / Tourismus / Amtsblatt Michaela Schelling Petra Simmet	 **-10** **-91**	info@schoental.de michaela.schelling@schoental.de petra.simmet@schoental.de
Hauptamt		
Kim Bareiß, Hauptamtsleiter	**-13**	kim.bareiss@schoental.de
Marina Borgs, Stellvertretung Hauptamt und Standesamt, Feuerwehr	**-12**	marina.borgs@schoental.de
Sandra Walter, Lohnbuchhaltung	**-35**	sandra.walter@schoental.de
Cindy Schönert, Bauleitplanung	**-17**	cindy.schoenert@schoental.de
Karin Attinger, Bauamt	**-25**	karin.attinger@schoental.de
Ha My Vo, Klimaschutzmanagerin	**-40**	klimamanager@schoental.de
Fabienne Bieber, Kindergärten und Schule	**-27**	fabienne.bieber@schoental.de
Inge Merz, Rentenanträge, Homepage, Registratur	**-51**	inge.merz@schoental.de
Sophie Elkner, Ordnungs- und Standesamt, Friedhofswesen	**-16**	sophie.elkner@schoental.de
Regina Volk-Krist Elke Glattbach Sandra Ullrich Bürgerbüro, Einwohnermelde-, Pass-, Gewerbeamt	**-26** **-32** **-52**	ewo@schoental.de
Kämmerei		
Carina Müller, Kämmerin	**-20**	carina.mueller@schoental.de
Karin Scheuerle, Anlagenbuchhaltung	**-36**	karin.scheuerle@schoental.de
Tina Stegmeier, Anschlussbeiträge	**-33**	tina.stegmeier@schoental.de
Jutta Schönbein, Kassenverwaltung	**-15**	jutta.schoenbein@schoental.de
Heike Ehrler, Gemeindekasse	**-14**	heike.ehrler@schoental.de
Monika Ringeisen, Wasser- und Abwassergebühren	**-18**	monika.ringeisen@schoental.de
Kerstin Link Gewerbe-, Grund- und Hundesteuer	**-28**	kerstin.link@schoental.de
Iris Frank-Gramlich, Liegenschaften, Grundbucheinsichtsstelle	**-37**	iris.frank-gramlich@schoental.de
Technisches Amt		
Siegfried Deubel, Technisches Amt, Ortsbaumeister	**-29**	siegfried.deubel@schoental.de
Steffen Gremminger, Gebäudemanagement, Instandhaltung	**-22**	steffen.gremminger@schoental.de

Öffnungszeiten Mo bis Fr: 8.30 Uhr - 12.00 Uhr, Mo 14:00 Uhr - 16:00 Uhr, Di+Mi 14:00 - 16:00 Uhr (nur nach Terminvereinbarung)
Do: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Öffnungszeiten Ortschaftsverwaltungen – bitte beachten Sie zusätzlich auch die Hinweise „Aus den Ortschaften“

Tel.	Ortsteil			Mitarbeiter	
	Aschhausen / Winzenhofen	geschlossen; Frau Mohr ist freitags von 8-12 Uhr im Rathaus unter 07943 / 9100-40 zu erreichen.		Silke Mohr	silke.mohr@schoental.de
2310	Berlichingen	Montag	15:30 – 17:00	Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de
9100-10	Bieringen	geschlossen; bei Bedarf Terminvereinbarung mit geschäftsführendem OV Kurz: Tel. 0151/12365475		Michaela Schelling	michaela.schelling@schoental.de
9100-0	Kloster Schöntal	über Bürgermeisteramt Schöntal, OV Hall Tel. privat 941214			
06294 / 274	Marlach	Montag	16:30 – 18:00	Sandra Ullrich	sandra.ullrich@schoental.de
2361	Oberkessach	Donnerstag	14:30 – 18:30	Silke Mohr	silke.mohr@schoental.de
06294 / 275	Sindeldorf	geschlossen		Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de
1220	Westernhausen	Dienstag	16:00 – 18:00	Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de

Weitere wichtige Rufnummern

Schule
Max-Eyth-Schule Grundschule 2081
GT-Betreuung (11:30-16:30) 94 35 24

Kindergärten
Sternschnuppe, Berlichingen 2543
Bieringen 2348
Kinderkrippe Bieringen 94 48 644
Marlach 06294 / 1311
Oberkessach (Kath. Kirche) 2488
Westernhausen (Kath. Kirche) 2076

Kläranlage 94 34 943
Bereitschaft 0172 / 743 8862

Bauhof Martin Walz 1240
0176 / 310 399 28

Wasserversorgung
Andreas Stahl 0171 / 331 3053
Werner Herrmann 0170 / 305 8804
Bereitschaft/Notfall 0162 / 3055 402

Recyclinghof in Bieringen
Mittwoch: 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr
Samstag: 12.00 - 16.00 Uhr

Volkshochschule Schöntal
Telefon 07940 / 9219-0
Email: schoental@vhskuen.de

Zuständig für den Kommunal- und Privatwald
Forstamt Hohenlohekreis
(beim Landratsamt) 07940/18-1560

Revier Schöntal (nur Kommunalwald)
Stefan Bieber 07943 / 941156
0171 / 3050951

Privatwaldbetreuung im Gemeindegebiet Schöntal
Leah Eckert 0151 / 473 466 25
leah.eckert@hohenlohekreis.de

Zuständig für den Staatswald
ForstBW-Forstbezirk Tauber-Franken
Steinstraße 15, 74638 Waldenburg
07942/74 549 08

Revier Klosterwald (Staatswald)
Ulrich Vinnai 07943 / 2253
0162 / 241 9705
ulrich.vinnai@forstbw.de

Ärzte:
Dr. med. Speck, Oberkessach 07943 / 666

Dres. med. Knoblach, Marlach 06294 / 268

Tierarzt:
Praxis T. Frank, Bieringen 07943 / 94 13 64

tierärztlicher Notdienst 01805 / 84 37 36
(Wochentags 18-8 Uhr/Wochenende 8-18 Uhr)

Feuerwehrkommandant Armin Walz **0173 / 9292231**
Abt.Kdt. Robin Eckert, Aschhausen 3928
Abt.Kdt. Stefan Zutterkirch, Berlichingen 0170 / 775 3362
Abt.Kdt. Dirk Schaffert, Bieringen 0176 / 345 016 02
Feuerwehrgerätehaus 941128
Hugo Hofmann, Kloster Schöntal 2408
Abt.Kdt. Dominik Keilbach, Marlach 06294 / 6469
Feuerwehrgerätehaus 06294 / 6412
Abt.Kdt. Alexander Schröter, Oberkessach 0174 / 986 1993
Feuerwehrgerätehaus 9433374
Abt.Kdt. Thomas Humm, Sindeldorf 06294 / 877 9004
Feuerwehrgerätehaus 06294 / 95084
Abt.Kdt. Stefan Schirmer,Westernhausen 0151 / 652 57 598
Feuerwehrgerätehaus 2279
Abt.Kdt. Sebastian Bopp, Winzenhofen 0173 / 822 6728
Jugendfeuerwehr, Dominik Keilbach 06294 / 6469

Zuständige Schornsteinfeger:
Markus Schmidt, BSFM, Langenburg, Tel: 07905/940391 (0171/5201232) für Aschhausen, Altdof, Bieringen, Heßlingshof, Marlach, Sershof, Westernhausen, Winzenhofen, Oberkessach
Teilgebiete: Bieringer Str., Bieringer Steige, Am Glockenberg, Klingenweg, Dammstr., Seestr., Blumenstr., Winterhalde, Tannstr., Hagweg, Rathausstr. 2,4,6,8, Kirchgasse, Merchinger Str., Osterburkener Str., Lourdesweg, Rosenstr. Lindensteige, Marienstr., Kapellenweg, Angelweg, Tulpenweg, Heidestr.,
Vertretung Stefan Glawaty, bBSF, Oberrot, Tel: 07977 / 34 6012 für Berlichingen (mit Neuhof und Ziegelhütte), Kloster Schöntal (mit Neusaß, Eichelshof, Spitzenhof), Halsberg, Oberkessach: restliche Straßen (mit Hopfengarten und Weigental), Rossach
Jens Michelbach, bBSF, Kupferzell,
Tel: 07944 / 9428781 (0151 / 598 66 878) für Sindeldorf

Amtliche Bekanntmachungen

Nachbericht aus der Sitzung des Gemeinderats am 15.8.2024

1. Einsetzung und Verpflichtung der neu gewählten Gemeinderätin Franziska Specht

In der Kommunalwahl am 9.6.2024 haben die Schöntaler Bürgerinnen und Bürger einen neuen Gemeinderat gewählt.
Herr Bürgermeister Scholz hat die neuen Gemeinderäte in der Sitzung am 30.7. für die Dauer ihrer Amtszeit verpflichtet. Die neuen Gemeinderäte gaben gegenüber dem Bürgermeister das Gelöbnis ab, ihre Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen.
Im Rahmen der Sitzung am 15.8. wurde nun auch Frau Franziska Specht in den Gemeinderat eingesetzt und verpflichtet.

Foto: Gemeinde Schöntal

2. Glasfasererschließung durch die NetCom BW – Abschluss einer Kooperationsvereinbarung

Bürgermeister Joachim Scholz zeigte in einem Rückblick den Stand der Glasfaserversorgung in der Gemeinde Schöntal auf:
Die Kommunen Schöntal, Krautheim, Dörzbach, Mulfingen und Ingelfingen haben sich schon vor einigen Jahren in einem Zweckverband zusammengeschlossen, um die Breitbandversorgung in der Region zu verbessern.
Nach dem Bau von sogenannten Backbone-Netzen wurden diese an die NetCom verpachtet, die wiederum in verschiedenen Bereichen des Verbandsgebiets die Glasfaserausstattung installiert hatte.
Trotz dieses Engagements war die Versorgung insgesamt unbefriedigend.
Dieser Zustand war flächendeckend in der gesamten Region Heilbronn-Franken vorherrschend. Die IHK Heilbronn-Franken hat die schlechte Versorgung im Jahr 2020 kritisiert und eine Verbesserung durch die „öffentliche Hand“ gefordert.
Die Wirtschaftsfördergesellschaft der Region „Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH (WHF)“ hat sich dem Thema angenommen und nach einem aufwendigen Verfahren entsprechende Verträge mit der Deutschen Giganetz GmbH zur flächendeckenden Versorgung mit Glasfaser für die Region abgeschlossen.
In den Kommunen der Region wurde dann durch die Deutsche Giganetz GmbH eine Vorvermarktung durchgeführt. Das Unternehmen hatte dabei signalisiert, dass die Gemeinde Schöntal bei Erreichen einer Vorvermarktungsquote von 35 % zeitnah mit Glasfaser eigenwirtschaftlich erschlossen werden soll.
Die Gemeinde hatte seinerzeit eine Quote von knapp über 50 % erreicht. Leider hat die Giganetz nicht Wort gehalten! Die Erschließung wurde bis zum heutigen Tag nicht in Angriff genommen.
Die Gemeinde Schöntal hat zügig reagiert und bei Bund und Land Zuschussanträge zur Glasfaserausstattung gestellt, die dann mit einer Gesamthöhe von ca. 15 Mio. Euro bewilligt wurden. Daraufhin wurde eine EU-weite Ausschreibung der Glasfasererschließung für Schöntal in die Wege geleitet. In diesem Verfahren haben mehrere Unternehmen Interesse signalisiert.
Die Firma, die in einem solchen Verfahren den Zuschlag erhält, würde die Fördermittel in Höhe von 15 Mio. € erhalten und dann die Erschließung durchführen.
Die Kosten, die von der Gemeinde Schöntal zusätzlich als Eigenanteil zu tragen wären, lägen bei rd. 2 Mio. €.
Am 11. Juli 2024 hat dann die NetCom BW in einem Gespräch mit der Gemeindeverwaltung im Rathaus signalisiert, dass in Schöntal in naher Zukunft Grabungsarbeiten der Netze BW anstehen werden.
Für die NetCom BW ergäben sich dadurch neue wirtschaftlich attraktive Möglichkeiten, die Ortschaften Sindeldorf, Marlach und Winzenhofen mit Glasfaser eigenwirtschaftlich auszustatten.
In einem weiteren Gespräch am 31. Juli 2024 wurden entsprechende schriftliche Ausarbeitungen vorgelegt, die den eigenwirtschaftlichen Ausbau als realistisch erscheinen ließen.
Wenn eine Gesellschaft eine eigenwirtschaftliche Erschließung vornehmen würde, dann würde sich auch die Ausgangslage der Gemeinde Schöntal verändern.
Adresspunkte, die im geförderten Verfahren ausgebaut werden sollten, würden entfallen, da sie eigenwirtschaftlich in Angriff genommen werden. Die EU-weite Ausschreibung müsste in diesem Fall aufgehoben und neu aufgesetzt werden – mit den geänderten Rahmenbedingungen.
In der Gemeinderatssitzung waren von der NetCom BW die Herren Sanwald und Boos anwesend, die dem Gemeinderat diese strategischen Überlegungen mittels einer umfangreichen PowerPoint-Präsentation vermittelten.
Dabei wurde seitens der Herren deutlich signalisiert, dass sich die NetCom BW im Zuge eines neuen Ausschreibungsverfahrens bewerben wird und aufgrund der vorhandenen Gegebenheiten auch in der Lage wäre, ein wirtschaftlich günstiges Angebot abzugeben.
Im Ergebnis könnte dann die komplette Gemeinde Schöntal mit Glasfaser erschlossen werden. Der eigenwirtschaftliche Ausbau von Sindeldorf, Marlach und Winzenhofen soll noch in diesem Jahr beginnen.
Die Verträge, die mit der Deutschen Giganetz GmbH abgeschlossen wurden, sind damit obsolet, zumal diese auch in zeitlicher Hinsicht abgelaufen sind.
Der Gemeinderat zeigte sich erfreut über die neue Ausrichtung der NetCom BW und fasste im Anschluss an eine Diskussions- und Austauschrunde die folgenden einstimmigen Beschlüsse:

1. Der Gemeinderat stimmt den eigenwirtschaftlichen Ausbauplänen der NetCom BW für die Ortsteile Marlach, Sindeldorf und Winzenhofen zu.
2. Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss der Kooperationsvereinbarung mit der NetCom BW auf Basis einer Musterkooperationsvereinbarung zu.
3. Der Gemeinderat stimmt der außerordentlichen fristlosen Kündigung der Kooperationsvereinbarung mit der Deutschen GigaNetz GmbH zu.
4. Der Gemeinderat stimmt der Aufhebung des laufenden Vergabeverfahrens zu.
5. Der Gemeinderat beschließt, das Auswahlverfahren für die unterversorgten Adressen im Gemeindegebiet im Rahmen eines geförderten Ausbaus im Wirtschaftlichkeitslückenmodell nach Ziff. 3.1 der Gigabit-Richtlinie des Bundes vom 26.4.2021 zu starten.
6. Die Entscheidung über den Zuschlag bedarf eines gesonderten Gemeinderatsbeschlusses und steht unter dem Vorbehalt der Wirtschaftlichkeit der Angebote. Hierzu wird zu gegebener Zeit im Gremium beraten und beschlossen.

Fundtier

Am 24.7.2024 wurde in Westernhausen, Obere Hauptstraße, eine Katze aufgefunden.
Beschreibung
getigert, ca. 2 Jahre alt, weiblich
Das Tier wird jetzt beim Tierschutzverein Hohenlohe e.V. medizinisch versorgt und von Fachpersonal betreut und vermittelt.
Auskunft
Tel. 07942/945740, Tierheim Waldenburg

Stromleitung SuedLink geht in den Bau: TransnetBW lädt zu Infomärkten ein

Zwischen Bad Friedrichshall und der bayerischen Landesgrenze beginnen ab Herbst die Bauarbeiten für das Gleichstrom-Erdkabel SuedLink. Wir laden **Eigentümer, Landwirte, Anwohnende und Interessierte** zu unseren Bau-Infomärkten ein.
Von Bauvorbereitung, Grabenaushub, geschlossenen Bohrverfahren bis zu den benötigten Zuwegungen für die Baustellenfahrzeuge sowie der späteren Anlieferung der Kabel mit Schwerlasttransporten – auf unseren Infomärkten stellen wir Ihnen die einzelnen Schritte vor. Hier können Sie mit unseren Fachexpertinnen und -experten sprechen und Ihre Fragen stellen.
Die Infomärkte finden immer **im Zeitraum von 15.00 bis 19.00 Uhr** statt. An allen Veranstaltungsorten erhalten Sie die gleichen Informationen. Sie können jederzeit zu der für Sie passenden Uhrzeit eintreffen.
Mo., 9.9.2024, Stadthalle Möckmühl
Züttlinger Str. 2, 74219 Möckmühl
Di., 10.9.2024, Stadthalle Grünsfeld
Hauptstraße 53, 97947 Grünsfeld
Mi., 11.9.2024, Turn- und Festhalle Gerlachsheim
Zum Sportfeld 7, 97922 Lauda-Königshofen
Do., 12.9.2024, Turn- und Festhalle Eubigheim
Schulstraße 31, 74744 Ahorn
Mo., 16.9.2024, Gemeinschaftshaus Oberwittstadt
Uhlandstraße 19, 74747 Ravenstein
Di., 17.9.2024, Wilhelm-Frey-Kulturhalle
Heilbronner Straße 1, 74259 Widdern
Mi., 18.9.2024, Festhalle Kochana
Degmarner Straße 1, 74229 Oedheim
Do., 19.9.2024, Turnhalle Großrinderfeld
Frankenstraße 11, 97950 Großrinderfeld
SuedLink verläuft in **Schöntal** nordwestlich von Oberkessach und südöstlich von Weigental.
Karteninformationen über den grundstücksgenauen Verlauf sowie über die Flächen und Zuwegungen während der Bauzeit finden Sie bereits vorab in unserem WebGIS: suedlink.com/id-w.
SuedLink ist mit einer Länge von rund 700 Kilometern das zentrale Infrastrukturvorhaben der Energiewende.
SuedLink wird ab Ende 2028 als Gleichstrom-Erdkabelverbindung die windreichen Regionen Norddeutschlands mit Bayern und Baden-Württemberg verbinden.
Allgemeine Projektinformationen finden Sie unter suedlink.com.
TransnetBW steht telefonisch oder per Mail für Ihre Fragen zur Verfügung. Tel. 0800/380470-1, E-Mail: bauinfo-suedlink@transnetbw.de

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

24.8.	Karl Heinz Bereth, Berlichingen	80 Jahre
25.8.	Glothilde Schmitt, Marlach	80 Jahre
26.8.	Galina Streck, Westernhausen	75 Jahre
26.8.	Brunhilde Olp, Westernhausen	70 Jahre

Aus den Ortschaften

Kloster Schöntal

Fundsache

Auf einem Parkplatz in Kloster Schöntal wurde ein einzelner Schlüssel gefunden.
Der/Die Verlierer/in setze sich bitte mit dem Rathaus in Kloster Schöntal unter der Tel.-Nr. 07943/9100-91 in Verbindung.

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Was** geschah?
- **Wie viele** Verletzte?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Warten** auf Rückfragen!

Marlach

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Vom 26.8. bis 13.9.2024 bleibt die Ortschaftsverwaltung geschlossen. Die Sprechstunde von Ortsvorsteher Herrn Höflein fällt ebenfalls aus.
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Bürgermeisteramt Schöntal unter der Tel.-Nr. 07943/9100-0.

Sindeldorf

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Ab sofort bleibt die Ortschaftsverwaltung in Sindeldorf geschlossen. Um Beachtung wird gebeten.

Feuerwehrnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Schöntal

Abteilung Oberkessach

Feuerwehrübung
Übung am Di., 27.8.2024
Übungsbeginn: 19.30 Uhr

Abteilung Sindeldorf

Atemschutzübung
Sa., 24.8.2024, 17.00 Uhr in Sindeldorf

Landwirtschaftliche Nachrichten

Afrikanische Schweinepest ist in Baden-Württemberg angekommen

Informationen aus dem Veterinäramt des Hohenlohekreises
Die Afrikanische Schweinepest (ASP) ist mittlerweile in Hessen, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg angekommen. Sowohl Wildschweine als auch Hausschweinebestände sind betroffen. Das Veterinäramt des Hohenlohekreises informiert, wie jeder dazu beitragen kann, dass sich die Tierseuche nicht weiter ausbreitet.
Wie kann ich dazu beitragen, dass sich die Afrikanische Schweinepest nicht weiter in Deutschland ausbreitet?
Die ASP wird durch virushaltiges Schweinefleisch oft über weite Strecken verschleppt.
Im Urlaub sollten daher einige Punkte beachtet werden, wenn das Reiseziel in betroffenen Ländern oder Gebieten liegt.
Schweinefleischhaltige Lebensmittel sind nur am Urlaubsort zu genießen. Das mit nach Hause nehmen von Lebensmitteln, welche rohes Schweinefleisch enthalten, wie z.B. Wurst, Schinken, frisches oder tiefgefrorenes Fleisch, sollte vermieden werden. Generell sollten keine Essensreste in der Natur zurückgelassen werden, sondern in geschlossenen Mülleimern entsorgt werden. Dieser Grundsatz sollte nicht nur im Urlaub, sondern immer gelten. Wildschweine könnten virushaltige Essensreste aufnehmen und sich so mit dem ASP-Virus infizieren.
Der Kontakt zu Schweinen und das Betreten von Schweinehaltungen sollte vermieden werden.
Beim Finden eines toten Wildschweins oder Beobachten eines kranken Tiers ist die Meldung beim zuständigen Veterinäramt oder dem zuständigen Jäger (Jagdausübungsberechtigten) sinnvoll.
Wo kommt die ASP aktuell vor?
Die ASP ist mittlerweile in Osteuropa und dem Baltikum weitverbreitet. Länder wie Estland, Lettland, Litauen, Polen, Bulgarien,

Rumänien, Serbien, Bosnien und Herzegowina sowie Nord-Mazedonien sind fast flächendeckend betroffen. Auch in Ungarn, Kroatien, im Norden Griechenlands und in einigen Regionen Italiens kommt die ASP häufig vor.
Deutschland ist entlang der Grenze zu Polen und im südlichen Hessen, Rheinland-Pfalz und auch im nördlichen Baden-Württemberg betroffen.
Karten zur Verbreitung der ASP können online abgerufen werden
www.fli.de/de/aktuelles/tierseuchengeschehen/afrikanische-schweinepest/
Was ist die ASP?
Die Afrikanische Schweinepest (ASP) ist eine gefährliche Viruserkrankung, die ausschließlich Wild- und Hausschweine betrifft. Die ASP verursacht bei Schweinen einen sehr schweren Krankheitsverlauf, welcher für die erkrankten Tiere mit großen Schmerzen und Leiden verbunden ist.
Für Schweine endet der Verlauf fast immer tödlich. Wird diese gefährliche Krankheit in einen Schweinebetrieb eingeschleppt, werden alle Tiere getötet, um ihnen weiteres Leid zu ersparen. Eine Möglichkeit, die Tiere zu behandeln, gibt es nicht.
Durch die Notschlachtung soll auch eine weitere Ausbreitung der Seuche verhindert werden.
Für den Menschen und andere Haustiere wie Hunde oder Katzen ist die Erkrankung ungefährlich.

Mitgliederversammlung des Vereins der landwirtschaftlichen Fachbildung

Bericht über die Ergebnisse des Versuchsfeldes im zweiten Teil
Das Landwirtschaftsamt des Landratsamts Hohenlohekreis und der Verein der landwirtschaftlichen Fachbildung im Hohenlohekreis (vlf) laden am Montag, 2. September 2024 um 20.00 Uhr zur Mitgliederversammlung des vlf ein.
Auch in diesem Jahr wird die Veranstaltung wieder einen Informationsabend „Rat zur Saat“ beinhalten. Die Veranstaltung findet in der Alten Turnhalle in Forchtenberg statt.
Nach der offiziellen Mitgliederversammlung des vlf werden die Mitarbeitenden des Landwirtschaftsamts über die diesjährigen Ergebnisse der Sorten- und Pflanzenschutzversuche vom zentralen Versuchsfeld in Kupferzell-Füßbach berichten, die regional und auch landesweit gewonnen wurden.
Auch über Empfehlungen zur Sortenwahl, Bestandsführung und Pflanzenschutz für die anstehenden Feldarbeiten sowie Aktuelles aus dem Landwirtschaftsamt werden die Mitarbeitenden informieren.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Weitere Informationen erhalten Interessierte im Landwirtschaftsamt, Tel. 07940/18-1620.

Lehrfahrt zu Mutterkuhhaltung am 11. September

Besichtigung von zwei Betrieben
Das Landwirtschaftsamt des Landratsamts Hohenlohekreis bietet gemeinsam mit dem Verein „Hohenloher Weiderind“ am Mittwoch, 11. September 2024 eine Mutterkuhlehrfahrt an.
Die Lehrfahrt geht in den Raum Neresheim/Heidenheim. Dort werden zwei Betriebe besichtigt.
Abfahrt ist um 8.00 Uhr am P+R-Parkplatz in Kupferzell-Westernach und um 8.20 Uhr am Schotterparkplatz an der Arena Hohenlohe in Ilshofen.
Die Rückkehr ist gegen 17.00 Uhr in Ilshofen und 17.20 Uhr in Westernach geplant.
Besichtigt werden zwei Mutterkuhbetriebe
- Hofgut Bernau (Biobtrieb mit Limousin-Mutterkühen, Mastgeflügel und Direktvermarktung)
- Betrieb Karl-Heinz Straub (Wagyu-Mutterkuhbetrieb mit Kälberaufzucht)

Zum Mittagessen gehen die Teilnehmenden gemeinsam in einen Landgasthof in Elchingen.
Die Kosten (ohne Mittagessen) betragen je nach Teilnehmerzahl zwischen 35 und 45 Euro pro Person.
Anmeldung
Eine Anmeldung ist bis spätestens Dienstag, 27. August 2024 unter http://anmeldung-lawiamt.lra-hok.de oder telefonisch beim Landwirtschaftsamt unter Tel. 07940/18-1628 erforderlich.

Behördeninfos

Abfallwirtschaft Hohenlohekreis

„Jeder Tropfen zählt“ erfolgreich angelaufen
Abfallwirtschaft Hohenlohekreis zieht erstes positives Fazit zur Sammlung von Altspeisefett
Viele Bürgerinnen und Bürger des Hohenlohekreises sammeln seit Herbst 2023 eifrig Altspeisefett und bringen es zu den Sammelautomaten. Für die Abfallwirtschaft Hohenlohekreis ist es nun an der Zeit, ein erstes Fazit zu ihrem Projekt zu ziehen.
Das Sammelsystem „Jeder Tropfen zählt“ ist schnell und einfach erklärt: Alle Haushalte im Hohenlohekreis erhielten bis zum Herbst des vergangenen Jahres eine grüne Sammelflasche. Darin sammeln die Bürgerinnen und Bürger alle zu Hause anfallenden, gebrauchten Speiseöle und -fette.
Wenn die Sammelflaschen voll sind, können sie rund um die Uhr an zahlreichen Sammelautomaten gegen neue getauscht werden.
Es zeichnet sich nun ab, dass das Abgeben von Altspeisefett nicht nur in Dörzbach und Öhringen, die als Pilotkommunen schon länger aktiv sind, sondern im gesamten Hohenlohekreis sehr gut ankommt. Im ersten Halbjahr 2024 wurden über 20.000 Flaschen abgegeben, die 17.500 Kilogramm Öle und Fette enthielten. Diese werden in einem Upcyclingprozess zu Biokraftstoff verarbeitet, mit dem Fahrzeuge und Maschinen betankt werden können.
Der gewonnene Bio-Diesel aus den ersten sechs Sammelmonaten ermöglicht es, 343.400 Kilometer zurückzulegen.
Die Strecke entspricht mehr als acht Erdumrundungen oder fast einer Reise zum Mond und kommt der Einsparung von 52.500 Kilogramm CO_2-Äquivalenten gleich.
„Das innovative Sammelsystem wird von der Bürgerschaft bestens angenommen und leistet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz“, freut sich Christoph Bobrich, Geschäftsführer der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis.
„Auch die Standorte der automatischen Sammelcontainer haben sich etabliert und sollen bis auf Weiteres beibehalten werden“, erläutert Betriebsleiterin Silvia Fritsch.
Die 21 hellgrünen 24-Stunden-Automaten sind über den gesamten Landkreis verteilt und an gut frequentierten Orten zu finden.
Nach Abgabe der Sammelflaschen am Automat erhalten die Bürgerinnen und Bürger einen frischen Behälter.
Dazu braucht es etwas Geduld, denn die Automaten benötigen für die Ausgabe ca. 20 bis 30 Sekunden. Die Kunststoffflasche ist fest verschließbar, hitzeresistent und fasst 1,2 Liter.
Gesammelt werden können gebrauchte Frittier- und Bratöle/-fette, Öle von eingelegten Speisen (Fisch, Schafskäse, Antipasti, usw.), Margarine, verdorbene und abgelaufene Speiseöle und -fette.
Vor dem Einfüllen brauchen die Fette und Öle nicht getrennt, gefiltert oder gesiebt werden.
Der Projektpartner, die „Jeder Tropfen Zählt GmbH“, bereitet das gesammelte Altfett und Speiseöl chemiefrei auf. Der gewonnene klimafreundliche Bio-Kraftstoff wird dem herkömmlichen Diesel beigemischt und macht bis zu 7 % aus.
Seit Mai dieses Jahres dürfen Tankstellen den HVO-Diesel verkaufen. Ein weiterer positiver Effekt des Sammelns von Ölen und Fetten ist, dass der Küchenabfluss sowie das öffentliche Kanal- und Abwassersystem geschont werden.
Weitere Informationen zur Sammlung inklusive der Automatenstandorte gibt es auf www.abfallwirtschaft-hohenlohekreis.de sowie unter www.jedertropfenzaehlt.de.

Landratsamt Hohenlohekreis

Zulassungsstelle schließt früher
Geänderte Schließzeiten am 3. September 2024
Am Dienstag, 3. September 2024 ist die Zulassungsstelle des Landratsamts Hohenlohekreis aufgrund einer internen Besprechung ab 12.30 Uhr geschlossen.
Annahmeschluss ist daher bereits um 12.00 Uhr.
Ab 4. September hat die Zulassungsstelle wieder zu den üblichen Zeiten (7.30 – 15.30 Uhr) geöffnet.

Tiere im Sommer nicht im Auto zurücklassen
Temperaturen steigen rasant an
Das Veterinäramt erinnert daran, Tiere bei sommerlichen Temperaturen nicht im Auto zurückzulassen – auch nicht für eine kurze Zeit. Empfohlen wird stattdessen, den Hund bei Einkäufen im Sommer zu Hause zu lassen.
Das Auto kann im Sommer zur tödlichen Falle für Hunde und andere Tiere werden, wenn diese, z.B. während der Dauer eines Einkaufs, dort zurückgelassen werden. Während eines kurzen Einkaufs des Tierbesitzers können sich die Temperaturen bei warmem Sommerwetter und direkter Sonneneinstrahlung im Inneren des Fahrzeugs rasant erhöhen.
Beispiel
In einer halben Stunde kann die Innentemperatur des Fahrzeugs um 16 Grad Celsius steigen und aus 24 Grad werden schnell 40 Grad – eine für Hunde lebensgefährliche Temperatur.

Online-Portal für digitale Dienstleistungen auf der Homepage des Hohenlohekreises verfügbar
Seit 1. Juli 2024 können auch Baugenehmigungen digital beantragt werden
Das Landratsamt Hohenlohekreis erweitert das Angebot der Online-Dienstleistungen für Bürgerinnen und Bürger stetig. Ziel ist es, dass die Antragstellung ohne Behördenbesuch bequem von zu Hause funktioniert. Um das immer wachsende Angebot der digitalen Dienstleistungen benutzerfreundlicher zu gestalten, wurde im Landratsamt Hohenlohekreis ein Online-Portal für digitale Dienstleistungen eingerichtet. Das Online-Portal ist über die Homepage des Landratsamtes erreichbar. Dort finden Bürgerinnen und Bürger Onlineanträge nach den verschiedenen Themenbereichen aufgeteilt.
Im Bereich der Kfz-Dienstleistungen sind Online-Prozesse, wie z. B. die Abmeldung, Zulassung oder Ummeldung eines Fahrzeugs, verfügbar. Auch im Bereich der Ausländerbehörde ist die Digitalisierung weiter vorangeschritten. Ausländische Bürgerinnen und Bürger können nun Aufenthaltstitel digital beantragen und alle nötigen Unterlagen digital bei der Behörde einreichen.
Ein bedeutender Fortschritt ist die Einführung des Virtuellen Bauamts Baden-Württemberg (ViBa BW). Seit Inkrafttreten der Änderung der Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) kann das Baugenehmigungsverfahren komplett digital abgewickelt werden. So können auch im Landratsamt Hohenlohekreis seit 1. Juli 2024 digitale Bauanträge sowie weitere Anträge, die die Baurechtsbehörde betreffen, über das ViBa BW eingereicht werden. Neben der Antragsstellung wird auch die gesamte Kommunikation mit den Beteiligten sowie die digitale Zustellung der Baugenehmigung über das Portal ViBa BW abgewickelt. Zu beachten ist, dass die Einreichung von baurechtlichen Anträgen ab 1. September 2024 ausschließlich online möglich ist.
Alle digitalen Dienstleistungen des Landratsamts Hohenlohekreis sind unter www.hohenlohekreis.de/online-portal zu finden. Über einen Quicklink auf der Startseite gelangen Interessierte direkt auf die entsprechende Unterseite.

Einreichung baurechtlicher Anträge ab September nur noch online über ViBa-BW
Antragsteller müssen sich ein Benutzerkonto anlegen
Ab 1. September 2024 werden die baurechtlichen Verfahren im Landratsamt Hohenlohekreis ausschließlich digital bearbeitet. Die Antragstellung in Papierform ist ab diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich. Bauanträge und viele weitere baurechtliche Anträge können bereits seit Juli 2024 über die Landesplattform „Virtuelles Bauamt Baden-Württemberg“ (ViBa-BW) beim Landratsamt Hohenlohekreis eingereicht werden. Die Antragsstellung über ViBa-BW wird nun zum 1. September2024 im Hohenlohekreis verpflichtend. Die Einreichung per E-Mail ist ebenfalls nicht mehr möglich.
Die gesamte Kommunikation mit der Baurechtsbehörde sowie die digitale Zustellung der Bescheide (z.B. die Baugenehmigung) findet ab September ausschließlich über ViBa-BW statt. Alle Informationen rund um das virtuelle Bauamt können entweder auf der Homepage im Online-Portal des Landratsamtes (www.hohenlohekreis.de/virtuelles-bauamt) oder über den Behördenfinder von „Service-BW“ (www.service-bw.de/zufi) gefunden werden.
Grund für die Umstellung auf das digitale Verfahren ist das Gesetz zur Digitalisierung baurechtlicher Verfahren, das Ende November letzten Jahres in Kraft getreten ist. Es ermöglicht nun die vollständige Digitalisierung des Baugenehmigungsverfahrens. Darüber hinaus erfolgt seit dieser Gesetzesänderung die Antragstellung nicht mehr bei der jeweiligen Gemeinde, sondern direkt beim Landratsamt als untere Baurechtsbehörde.
Für die digitale Antragstellung über das virtuelle Bauamt ist zunächst ein Benutzerkonto (Bund ID für Privatpersonen oder Unternehmenskonto für Entwurfsverfasser bzw. gewerbliche Bauherren) anzulegen. Für die Einrichtung der entsprechenden Konten empfehlen wir eine Vorlaufzeit von mindestens 14 Tagen einzuplanen, da der Zugangscode per Post übermittelt wird. Durch diese Authentifizierung ist ein gesichertes Postfach für die Kommunikation mit der Baurechtsbehörde gewährleistet, sodass auch Bescheide digital zugestellt werden können.

Modernisierung von Feldwegen im Hohenlohekreis
Förderung des Ministeriums für den ländlichen Raum eröffnet Möglichkeiten
Die Mehrzahl der Städte und Gemeinden im Hohenlohekreis konnte von einem Förderprogramm für die Modernisierung von Feldwegen profitieren. Im laufenden Jahr flossen bereits 468.500 Euro in den Hohenlohekreis.
Hintergrund der Förderung ist die jahrzehntelange Beanspruchung von marode gewordenen Feldwegen, für welche die Gemeinden zuständig sind. Vor allem im ländlichen Raum handelt es sich um ein ausgedehntes Wegenetz.
Die Feldwege dienen oftmals der Erschließung von Hofstellen und Weilern und sind für Radfahrende und sonstige Nutzende von großer Bedeutung.
Mit der Förderung werden die Kommunen unterstützt, wichtige Hauptwege zu modernisieren. 40 Prozent der Baukosten können gefördert werden.
Das Flurneuordnungsamt nimmt die Anträge der Kommunen entgegen und unterstützt bereits im Vorfeld bei der Feststellung, welche Wege durch das Programm förderfähig sind. Geprüft und bewilligt werden die Anträge vom Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (LGL).

ELR-Förderung fließt in vier Kommunen des Hohenlohekreises: Anträge für das aktuelle Programmjahr können noch eingereicht werden
Aus den Fördermitteln des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum (ELR) fließen weitere 205.000 € für besonders dringliche und strukturell bedeutsame Projekte in den Hohenlohekreis. Die umsetzungsreifen Projekte in den Bereichen Innenentwicklung und Wohnen liegen in der Gemeinde Bretzfeld (55.000 €), Stadt Ingelfingen (50.000 €), Stadt Krautheim (50.000 €) und der Gemeinde Schöntal (50.000 €).
Bereits im Februar hatte das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg die Programmentscheidung für das Jahr 2024 bekannt gegeben, durch welche 25 Projekte im Hohenlohekreis einen Zuschuss von fast 3,5 Millionen Euro erhalten haben. Die vier weiteren Projekte konnten nun unterjährig in die ELR-Programmentscheidung aufgenommen werden.
Voraussichtlich können bis Ende August/Mitte September noch Förderanträge für das ELR-Programmjahr 2024 bei den Kommunen eingereicht werden.
Die Antragsunterlagen können unter www.rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung.de abgerufen werden. Auskünfte zur detaillierten Einreichungsfrist, den Fördervoraussetzungen und zur Antragstellung sind bei den zuständigen Bürgermeisterämtern erhältlich.
Allgemeine Fragen zum Förderprogramm können an elr@hohenlohekreis.de gerichtet werden.

Regionalverband Heilbronn-Franken

Einladung
Infoveranstaltungen Windenergie zur Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange in der Region Heilbronn-Franken
Der Regionalverband Heilbronn-Franken flankiert die im September 2024 laufende Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange zum Thema Windenergieausbau mit vier Infoveranstaltungen in den ersten beiden Septemberwochen. Auf diesen Infoveranstaltungen wird erklärt, wie die zur Beteiligung stehenden Gebiete für den Ausbau von Windenergie festgelegt wurden. Außerdem bieten sie die Möglichkeit zu Fragen und

Austausch, um die Beteiligung transparent und informativ zu unterstützen. Wir laden Sie gerne ein:
Info-Veranstaltung Windenergie (jeweils 18.00 bis 21.00 Uhr)
Dienstag, 3.9.2024 im Main-Tauber-Kreis
Tauberbischofsheim, Stadthalle
Donnerstag, 5.9.2024 im Hohenlohekreis
Künzelsau, Stadthalle
Dienstag, 10.9.2024 im Stadt- und Landkreis Heilbronn
Heilbronn, Harmonie (Wilhelm-Maybach-Saal)
Mittwoch, 11.9.2024 im Landkreis Schwäbisch Hall
Schwäbisch Hall, Neubausaal/Theatersaal
Laut Bundes- und Landesgesetzgebung müssen bis zum Jahr 2025 mindestens 1,8 % der Fläche Heilbronn-Frankens für den Ausbau von Windenergie zur Verfügung stehen. Konkret sind das mindestens 8.577 Hektar. Durch sogenannte Vorranggebiete für regional bedeutsame Windkraftanlagen kann der Regionalverband Heilbronn-Franken diese Bundes- und Landesvorgaben räumlich steuern. Die Ausweisung der Vorranggebiete hat gemäß Landesgesetzgebung bis zum 30.9.2025 zu erfolgen.
Auf der Verbandsversammlung am 19. Juli 2024 wurden die Beteiligungsunterlagen beschlossen und stehen auf der Homepage zur Verfügung: www.rvhnf.de. Die Region Heilbronn-Franken ist eine von zwölf Planungsregionen in Baden-Württemberg und gehört zur europäischen Metropolregion Stuttgart. Der Regionalverband ist eine kommunal verfasste Körperschaft des öffentlichen Rechts und hat zur Aufgabe, Vorhaben aus Bereichen wie erneuerbare Energien, Infrastruktur, Siedlung, Einzelhandel oder Freiraum anhand von Bundes- und Landesvorgaben sowie auf Grundlage des Regionalplans Heilbronn-Franken 2020 zu beurteilen. Gleichzeitig regiert der Regionalverband durch Anpassungen und Fortschreibungen im Regionalplan auf aktuelle Veränderungen und gestaltet so die Region von morgen.
Kontakt
Regionalverband Heilbronn-Franken
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Am Wollhaus 17, 74072 Heilbronn
Tel. 07131/6210-0, Fax 07131/6210-29, E-Mail: info@rvhnf.de

Gründerinnen-Netzwerk Heilbronn-Franken

Austauschtreffen und wertvolles Networking am 13.9.2024
Die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken lädt herzlich zum bevorstehenden Gründerinnen-Netzwerktreffen am 13. September 2024 um 18.30 Uhr ins Wohnzimmer des HARBR. Hotel in Heilbronn ein. Das Treffen bringt selbstständige Frauen, Gründungsinteressierte und Gründerinnen zusammen.
Egal, ob bereits selbstständig, erst auf dem Weg zur Gründung oder nebenberuflich ein eigenes Unternehmen aufbauend – das Treffen ist die ideale Gelegenheit, um in einer entspannten und unterstützenden Atmosphäre zusammenzukommen. Beim Treffen besteht die Chance, sich mit Gründerinnen und Unternehmerinnen zu vernetzen und so langfristige Kontakte zu knüpfen. Außerdem können Teilnehmerinnen ihre Erfahrungen teilen und wertvolle Tipps für den eigenen unternehmerischen Erfolg erhalten. Es bietet sich die Gelegenheit, von anderen Frauen zu lernen, die bereits erfolgreich den Gründungsweg gemeistert haben
Das nächste Treffen findet am 13. September 2024 ab 18.30 Uhr im Wohnzimmer des HARBR. Hotel in Heilbronn statt.
Infos und Anmeldung: www.frauundberuf-hnf.com

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Schöntal

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Joachim Scholz,
Klosterhof 1, 74214 Schöntal
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Notdienste/Soziale Dienste

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Fr., 23.8. Kastell-Apotheke, Osterburken, Tel. 06291/68007
Fr., 23.8. Schiller-Apotheke, Öhringen, Tel. 07941/39404
Sa., 24.8. MediKÜN-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/931140
Sa.,24.8. Rats-Apotheke, Öhringen, Tel. 07941/8264
So.,25.8. Apotheke am Schloss, Ravenstein-Merchingen, Tel. 06297/95055
So.,25.8. Bach-Apotheke, Assamstadt, Tel. 06294/42070

Notfalldienstregelung

Für die Gesamtgemeinde Schöntal gilt für die Werktagnächte, Sonn- und Feiertage und außerhalb der Sprechstundenzeiten die Notdienstnummer **116117 (Anruf ist kostenlos)**. Bei lebensbedrohenden Notfällen ist die Rettungsleitstelle/Notarzt unter **112** jederzeit erreichbar.

Allgemeine Notfallpraxis Öhringen
Hohenloher Krankenhaus Öhringen
Notfallpraxis Öhringen, Kastellstraße 5, 74613 Öhringen
Öffnungszeiten
Samstag, Sonntag und Feiertage 10.00 – 18.00 Uhr

Kostenfreie Onlinesprechstunde
Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, unter **Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon **0761/12012000** oder **www.kzvbw.de**
Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen
Zahnärztliche Notfalldienstnummer **0761/12012000**
Notfalldienstsuche der KZV BW
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis am DIAK in Schwäbisch Hall
Öffnungszeiten jeweils an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 15.00 Uhr
Eltern können ohne Voranmeldung mit ihren Kindern in die Notfallpraxis kommen. Zentrale Rufnummer **116117**.

Ärztlicher Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

Zentrale Rufnummer **116117**, Notfallpraxis HNO Heilbronn
SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Sa., So. und Feiertag 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon **116117**
Augenärztliche Notfallpraxis in den SLK-Kliniken Heilbronn
Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 – 26
Heilbronn
Öffnungszeiten
Freitag 16.00 – 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr

Allgemeiner Sozialer Dienst des Landratsamtes Hohenlohekreis

Der Allgemeine Soziale Dienst des Landratsamtes Hohenlohekreis informiert, berät und unterstützt Familien, Eltern, Kinder und Jugendliche bei Erziehungsschwierigkeiten, in Notlagen, bei familiären Problemen und in Trennungs- und Scheidungssituationen.
Die für Schöntal zuständige Bezirkssozialarbeiterin, Frau Landwehr, erreichen Sie im Landratsamt Hohenlohekreis unter Telefon 07940/18-1436.

Demenzberatungsstelle im Hohenlohekreis

Ansprechperson
Frau Sonja Protzer
Tel. 07940/9225-16
E-Mail sonja.protzer@drk-hohenlohe.de

Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

Stettenstraße 32, 74653 Künzelsau
Neutrale Beratung im Vor- und Umfeld der Pflege
Telefon 07940/9355012, 9355013 oder 9355014
E-Mail pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de
Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung auch in Öhringen, Poststraße 60

kit - Familiäre Kindertagesbetreuung Hohenlohekreis

Tiele-Winckler-Straße 54
Tel. 07941/6084-890, Fax 07941/6084-17
E-Mail: erziehungsberatung-hohenlohe@jhfh.friedenshort.de
Wir sind für Sie da
in Öhringen
Mo. bis Fr., 8.00 bis 17.00 Uhr
Tiele-Winckler-Straße 54
74613 Öhringen
in Künzelsau
Mo., Di. und Do., 9.00 bis 17.00 Uhr
im Nebengebäude C des Landratsamts in Künzelsau
(Allee 16/Stuttgarter Straße)
Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht.
Die Beratung ist für Sie kostenfrei.
Beratungen können face to face, telefonisch und über Videotelefonie stattfinden.

Generationenbündnis Schöntal

Ansprechpartner
Bereich 1: Cornelia Oster,
Telefon 0175/2198618
Berlichingen, Kloster Schöntal, Rossach inkl. Höfe
Bereich 2: Waltraud Schaffert,
Telefon 0175/2133854
Oberkessach, Bieringen, Aschhausen inkl. Höfe
Bereich 3: Wilfried Tittl, Telefon 0160/99665128
Westernhausen, Winzenhofen, Marlach, Sindeldorf inkl. Höfe
Telefonzeiten
Montag bis Freitag jeweils von 8.30 bis 18.00 Uhr
Bitte **rechtzeitig** vor dem gewünschten Termin anrufen.
http://generationenbuendnis-schoental.de/

Seniorenecke

Seniorenzentrum Schöntal

Eis essen an einem heißen Sommertag
Was gibt es Besseres als eine erfrischende Abkühlung? Gemeinsam mit einigen fleißigen Helfern haben wir es geschafft, vielen unserer Bewohner einen kleinen Ausflug zum Eisessen im Ochsen Westenhausen zu ermöglichen.
Die Freude über diese schöne Abwechslung war riesig.

Foto: Seniorenzentrum Schöntal

Kirchliche Nachrichten

Grußwort

Wussten Sie, wer in der katholischen Kirche die Schutzpatronin Europas ist? Es ist die heilige Edith Stein, die vor gut 82 Jahren, am 9. August 1942 im Konzentrationslager Auschwitz von den Nazis ermordet wurde.
Am 9. August, der erst wenige Tage zurückliegt, gedenkt die katholische Kirche dieser großen Heiligen.
Edith Stein war eine tapfere und weise Frau.
Von ihr stammt der Ausspruch: „Wohin es uns auf dieser Erde führen will, das wissen wir nicht und danach sollen wir auch nicht vor der Zeit fragen, aber das wissen wir, dass denen, die Gott dienen, alle Dinge zum Guten gereichen.“
Diese Worte hat Edith Stein als Inhaftierte niedergeschrieben. Und sie war sich dabei bewusst: Letztlich hilft vor allem eine **Liebe**, die auch dann nicht untergeht, wenn das Lebenswetter nicht schön und nicht sonnenhaft ist, sondern dunkel, und zwar arg dunkel.
Bei Edith Stein war es ganz dunkel. In dieser schlimmen Zeit in Deutschland, in Europa, lebte diese Frau, Edith Stein, und sie war ein Licht in dieser dunklen Zeit, sie war nicht nur eine Kerze, sondern ein Leuchtturm für die folgenden Generationen.
Wohin es uns auf dieser Erde führen wird, das wissen wir nicht, danach sollen wir auch nicht fragen, aber das wissen wir, dass dem, der liebt, der Gott – und ich möchte hinzufügen – die Menschen liebt, alles zum Heil gereicht.
Dazu braucht es einen starken Glauben, und darum sollen und können wir immer wieder beten.
Vielleicht werden wir dann spüren, dass Gott uns manchmal nicht nur Schweres schickt, sondern dass er uns auch sehr breite Schultern gegeben hat.
Pfarrer Guido Bömer

Seelsorgeeinheit Schöntal

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten
Samstag, 24.8.

Neusaß	9.00 Uhr	Wallfahrtsmesse anschl. Beichtgelegenheit
Ernsbach	17.30 Uhr	Vorabendmesse
Oberkessach	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 25.8.

Schleierhof	9.00 Uhr	Sonntagsmesse
Schöntal	9.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung in der Klosterkirche
Berlichingen	10.30 Uhr	Sonntagsmesse
Bieringen	10.30 Uhr	Ökum. Gottesdienst zum Ferienprogramm „Willis Abenteuerclub“

Foto: Martina Möhler

Romwallfahrt der Ministrantinnen und Ministranten der Katholischen Seelsorgeeinheit Schöntal 2024

Am 28. Juli 2024 machten sich um 22.00 Uhr 25 Ministrantinnen und Ministranten mit einem vierköpfigen Betreuerteam, bestehend aus Pfarrer Bömer, Martina Möhler, Birgit Brand und Herbert Oechsner, von Bieringen aus mit dem Bus auf den Weg zur Ministrantenwallfahrt nach Rom unter dem Motto „mit Dir“.

Über Schwäbisch Hall ging es durch die Schweiz Richtung Rom, wo wir gegen 15.00 Uhr am nächsten Tag ankamen.

Nach dem Zimmerbezug und einer kurzen Pause machten wir uns mit der U-Bahn auf den Weg zum Eröffnungsgottesdienst in der Basilika Sankt Paul vor den Mauern.

Im Anschluss an den Gottesdienst ging es zum Zirkus Maximus und dann auf den nahe gelegenen Aventin, von wo aus wir den Sonnenuntergang anschauten und die Aussicht über Rom genossen. Zufrieden und etwas erschöpft kamen wir gegen 22.00 Uhr wieder im Hotel an.

Nach einem kurzen Frühstück im Bahnhof Termini starteten wir am frühen Dienstagmorgen mit dem Bus zum Petersplatz, wo der Aufstieg zur Kuppel des Petersdoms auf dem Programm stand.

Nach 540 Stufen genossen wir die Aussicht über Rom, den Petersplatz und das Umland. Im Petersdom machten wir einen Rundgang und staunten über die prächtige Ausstattung, Altäre, Seitenaltäre, Kuppeln und Säulen.

Da es 40 °C heiß war, fuhren wir zurück Richtung Hotel, wo es die Möglichkeit gab, etwas zu essen und ein paar Stunden auszuruhen.

Am Nachmittag stand nämlich noch ein Highlight der Romwallfahrt auf dem Programm, die Papstaudienz mit Gottesdienst.

Bei der Papstaudienz hatten wir zum Glück einen schattigen Platz, von dem aus wir das Vorprogramm vor dem Gottesdienst mit Papst Franziskus anschauen konnten. Leider konnten wir den Papst nicht aus der Nähe sehen, da das Papamobil nicht an unserem Sitzplatz vorbeikam. Im Anschluss an den Gottesdienst liefen wir vom Petersplatz über die Engelsbrücke zur Engelsburg, die wir von außen besichtigten. Danach ging es mit der U-Bahn zurück ins Hotel. Am Mittwoch starteten wir zum Kolosseum, das wir von außen besichtigten. Vorbei am Forum Romanum liefen wir dann Richtung Kapitol, wo wir das italienische Nationaldenkmal Vittoriano besichtigten.

Nach einer Erfrischungspause besichtigten wir die schöne Kirche Santa Maria Aracoeli, die direkt neben dem Kapitol liegt. Vor dem Besuch des berühmten Pantheons am Nachmittag gab es für alle noch eine große Portion Eis bei der berühmtesten Eisdiele Roms, dem Giolitti.

Danach ging eine Gruppe zurück ins Hotel, während der Rest noch den Trevi-Brunnen und die Spanische Treppe besichtigte. Am Abend gab es dann für alle ein tolles 3-Gänge-Menü.

Wer noch nicht genug von Rom hatte, konnte bei einer Abendwanderung und angenehmeren Temperaturen das beleuchtete Kolosseum und den Trevi-Brunnen bei Nacht anschauen.

Während der größere Teil unserer Gruppe am Donnerstag zum Abschlussgottesdienst der Diözese in die Basilika Sankt Paul vor den Mauern fuhr, machte der Rest einen Ausflug ans Meer nach Anzio. Der Nachmittag war zur freien Verfügung.

Am Abend trafen sich dann alle wieder zum Essen in Trastevere, wo es Pizza und Pasta gab. Wer Lust hatte, konnte noch auf dem Gianicolo die tolle Aussicht über die Stadt genießen.

Am Freitagmorgen mussten wir dann auch schon unsere Zimmer im Hotel räumen und die Koffer zwischenlagern. Danach stand noch die Besichtigung von 2 Papstbasiliken (Santa Maria Maggiore und Lateranbasilika) auf dem Programm.

Zur Stärkung trafen sich dann alle Teilnehmer zum gemeinsamen Abschlussessen in einer Pizzeria in der Nähe des Hotels.

Nach einer chaotischen Kofferrückgabe konnten wir dann um 17.00 Uhr die Rückreise nach Bieringen antreten, wo wir am Samstagmorgen gegen 10.00 Uhr müde, erschöpft und wohlbehalten, aber um viele schöne Eindrücke reicher ankamen.

Ein großer Dank geht von dem Betreuerteam an die Ministrantinnen und Ministranten der SE Schöntal für ihr kollegiales und achtsames Miteinander während der Wallfahrt.

Ein herzliches Dankeschön sagen wir außerdem allen, die die Romwallfahrt möglich gemacht und uns durch ihre Spenden und ihr Tun unterstützt haben.

Herbert Oechsner (für das Betreuerteam)

Wir sind für Sie da
Notfalltelefon: 0151/61499973
Homepage: se-schoental.drs.de

Pfr. Dr. Guido Bömer
Tel. 07943/940053, E-Mail: Guido.Boemer@drs.de
Pfarrer Bömer ist vom 19. August bis 10. September in Urlaub.

Pfr. Thomas Noorammackal
Tel. 07943/940061, mobil: 0176/89033327
E-Mail: nooranbiju@gmail.com

Pfr. Christuraj Lourdusamy
Tel. 07943/943562, mobil: 0151/63875133
E-Mail: christuraj1978@gmail.com

Kath. Pfarramt Bieringen, Claudia Schmierer
Tel. 07943/2842, E-Mail: StKilian.Bieringen@drs.de
Öffnungszeiten
Dienstag, 8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag, 8.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr
Urlaub im Pfarrbüro Bieringen vom 12. bis 26. August

Kath. Pfarramt Kloster Schöntal, Martina Kretzschmar
Tel. 07943/2406, E-Mail: StJoseph.KlosterSchoental@drs.de
Öffnungszeiten
Montag, 9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag, 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag und Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr

Kath Pfarramt Westernhausen, Frau Annette Karl
Tel. 07943/446, E-Mail: StMartinus.Westernhausen@drs.de
Öffnungszeiten
Mittwoch, 18.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag und Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr
Urlaub im Pfarrbüro Westernhausen vom 19. bis 23. August

Gesamtkirchenpfleger Heinrich Schega
Klosterhof 18, 74214 Kloster Schöntal
Tel. 07943/5330000
E-Mail: Heinrich.Schega@kpfl.drs.de

Konto der Kath. Seelsorgeeinheit Schöntal
Sparkasse Hohenlohe, DE55 6225 1550 0220 0434 52

St. Sebastian Berlichingen

Sonntag, 25.8.
10.30 Uhr Sonntagsmesse

St. Kilian Bieringen

Sonntag, 25.8.
10.30 Uhr Ökumenischer Familiengottesdienst zum Ferienprogramm Willis Abenteuerclub
Samstag, 31.8.
18.00 Uhr Vorabendmesse an der Wendelinuskapelle (bei schlechtem Wetter in der Kirche), anschl. Wurst, Weck und Getränke
Kath. Frauenkreis Bieringen
Für die Fahrt zu Herrn Pfarrer Keith mit dem Bus am 19. September nehmen wir noch Anmeldungen an, auch von Nichtmitgliedern. Näheres erfahren Sie bei der Anmeldung unter der Nr. 07943/2467, Gertrud Walz.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Vielen Dank!

St. Georg Marlach

Dienstag, 27.8.
19.00 Uhr Abendmesse

St. Johannes Oberkessach

Samstag, 24.8.
19.00 Uhr Vorabendmesse

St. Joseph Kloster Schöntal

Kath. Kirchengemeinde Kloster Schöntal mit Ernsbach und Sindringen
Donnerstag, 22.8.
19.00 Uhr Abendmesse in der Bildungshauskapelle
Freitag, 23.8.
18.30 Uhr Abendlob im Klostergarten
Samstag, 24.8.
9.00 Uhr Wallfahrtsmesse in Neusaß, anschl. Beichtgelegenheit
17.30 Uhr Vorabendmesse in Ernsbach
Sonntag, 25.8.
9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung in der Klosterkirche
Dienstag, 27.8.
18.00 Uhr Vesper mit eucharistischer Anbetung in der Bildungshauskapelle
Donnerstag, 29.8.
Keine Abendmesse in der Bildungshauskapelle
Freitag, 30.8.
18.30 Uhr Abendlob im Klostergarten

Mariä Himmelfahrt Sindeldorf

Freitag, 23.8.
19.00 Uhr Abendmesse
Sonntag, 25.8.
18.00 Uhr Rosenkranz

Seelsorgeeinheit Krautheim

Erreichbarkeit in seelsorgerischen Notfällen
Pfarrer Metz
Tel. 06294/4280380
E-Mail: bernhard.metz@kath-kras.de
Pfarrer Kern
Tel. 06294/333, E-Mail: trudpert.kern@kath-kras.de
Pater Soji Chacko CSsR,
Tel. 06297/283, E-Mail: soji.chacko@kath-kras.de
Kontaktdaten
Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt
Pfarrgasse 3, 74238 Krautheim-Gommersdorf
Tel. 06294/4280380, Fax 06294/4280605
E-Mail: pfarrbuero@kath-kras.de
www.kath-kras.de
Bankverbindung der Seelsorgeeinheit
IBAN: DE87 6606 9342 0001 1799 00, BIC: GENODE61KTH
Freitag, 23.8. – Freitag der 20. Woche im Jahreskreis
17.30 Uhr Kr Messfeier im EKWZ
Samstag, 24.8. – Vorabend vom 21. Sonntag im Jahreskreis
17.30 Uhr Go Messfeier
19.00 Uhr Kr Messfeier
Sonntag, 25.8. – 21. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Wi Messfeier
13.00 Uhr Go Dank- und Sühnerosenkranz
Dienstag, 27.8. – Dienstag der 21. Woche im Jahreskreis
15.30 Uhr Kr Messfeier im Haus der Generationen
Samstag, 31.8. – Vorabend vom 22. Sonntag im Jahreskreis
17.30 Uhr Wi Messfeier
19.00 Uhr Go Messfeier
Sonntag, 1.9. – 22. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Kr Messfeier
13.00 Uhr Go Dank- und Sühnerosenkranz
14.00 Uhr Wi Andacht in der Rita-Kapelle

Evangelische Kirchengemeinde Schöntal

Zur evangelischen Kirchengemeinde Schöntal gehören die Ortschaften, Aschhausen, Berlichingen, Bieringen, Kloster Schöntal, Marlach, Oberkessach, Rossach, Sindeldorf und Westernhausen
Pfarramt
Pfarrerin Renate Schünemann, Klosterhof 3, 74214 Schöntal
Tel. 07943/459
E-Mail: Pfarramt.Schoental@elkw.de
www.evangelisch-in-schoental.de
Wenn Sie einen Besuch von Pfarrerin Schünemann wünschen, gerne auch für ein Hausabendmahl, dann rufen Sie bitte einfach im Pfarramt an.
Gottesdienste
Sonntag, 25.8. – Ökumenischer Gottesdienst in Bieringen
10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Ferienprogramm Willis Abenteuerclub in der katholischen Kirche in Bieringen.
Musikalische Umrahmung durch die Willi-Band.
Kein Gottesdienst in Schöntal
Dienstag, 27.8.
10.00 Uhr Gottesdienst, Seniorenzentrum Westernhausen

Evangelische Kirchengemeinde Neunstetten-Krautheim-Assamstadt

Vakanzvertretung
Lindenstraße 1, 74747 Ravenstein-Merchingen
Pfarrer Dr. Dietmar Reizel
Tel. 06297/95050, E-Mail: Dietmar.Reizel@kbz.ekiba.de
Hinweis
Herr Pfarrer Dr. Reizel befindet sich bis 1.9.2024 in Urlaub. Bei dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an folgende Pfarrämter:
- bis 18.8.: Pfarramt Sennfeld, Pfr. Dr. Roser, Tel. 09721/68246
- vom 19.8. bis 1.9. Pfarramt Osterburken, Pfr. Schnücker, Tel. 06291/6482931

Das Pfarramt ist vom 23.8. bis 1.9.2024 nicht besetzt.
Gottesdienste und Veranstaltungen
Sonntag, 25.8. – 13. Sonntag nach Trinitatis
„Christus spricht: Was ihr getan habt, einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“ Matthäus 25, 40b
10.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Ulrike Quoos in der Ev. Kirche Merchingen
Kein Gottesdienst in Neunstetten
Mittwoch, 28.8.
19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten
Sonntag, 1.9. – 14. Sonntag nach Trinitatis
„Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“ Psalm 103,2
10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikanten Matthias Wild in der Ev. Kirche Neunstetten
Kein Gottesdienst in Merchingen
Sonntag, 8.9. – 15. Sonntag nach Trinitatis
„Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“ 1. Petrus 5,7
10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Reizel in der Ev. Kirche Merchingen
Kein Gottesdienst in Neunstetten
Mittwoch, 11.9.
14.30 Uhr Gemeindenachmittag im Haus der Begegnung in Neunstetten

Sonntag, 15.9. – 16. Sonntag nach Trinitatis
„Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium." 2. Timotheus 1,10b
10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Reizel in der Ev. Kirche Neunstetten
Kein Gottesdienst in Merchingen
Sonntag, 22.9. – 17. Sonntag nach Trinitatis
„Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat."
1. Johannes 5,4c
10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Heidemarie Schulz in der Ev. Kirche Merchingen
Kein Gottesdienst in Neunstetten
Mittwoch, 25.9.
19.30 Uhr Erste Posaunenchorprobe nach der Sommerpause im Haus der Begegnung in Neunstetten
Samstag, 28.9.
13.00 Uhr Taufgottesdienst mit Pfr. Dr. Reizel in der Kapelle Horrenbach
Getauft werden Felina und Fiona Leutwein aus Krautheim.
Sonntag, 29.9. – 18. Sonntag nach Trinitatis
18.00 Uhr Gottesdienst anlässlich der Einweihung der renovierten Orgel mit Pfr. Dr. Reizel in der Ev. Kirche Neunstetten
Ihr Pfarrer
Dr. Dietmar Reizel

Kindergartennachrichten

Kindergarten Oberkessach

Kaffee,- Kuchen- und Eisverkauf in den Sommerferien
Die Elternschaft des Kindergartens Oberkessach veranstaltet in den Sommerferien am Sonntag 25. August ein Kaffee-, Kuchen- und Eisverkauf am Schützenhaus in Oberkessach.
Die Elternschaft sowie die Kinder freuen sich auf Ihr kommen.

Kinderferienprogramm

Willi's Abenteuerclub

Nächste Termine
24.8. Willi wills wissen, 11.00 – 15.00 Uhr, Westernhausen
25.8. Jugendgottesdienst, 10.30 Uhr, Bieringen
30.8. Willis Reise durch Europa, 15.00 – 18.00 Uhr, Berlichingen
31.8. Willi auf Schnitzeljagd, 14.00 – 17.00 Uhr, Oberkessach
2.9. Willi bei der Jugendfeuerwehr, 18.00 – 21.00 Uhr, Oberkessach
Wir freuen uns auf euch.
Euer Willi-Team

Vereinsmitteilungen

VdK Schöntal

VdK-Grillfest in Bieringen
Zum bestem Grillwetter begrüßt der 1. Vorstand Hariolf Horch die Mitglieder und Gäste. Gemütliches Beisammensein und viel Gespräche unter Freunden wurde am Samstag hochgehalten.
Nach den gespendeten Kuchen und dazugehörendem Kaffee stand eine Ehrung an. Werner Wicharz wurde für seine zehnjährige Mitgliedschaft geehrt. Seine Frau Margot nahm die Ehrung dankend entgegen.
Gegen Abend konnten die Grillmeister Ingo Manninger und Thomas Fischer ihre Gäste mit Wurst, Steak und Bauch verkosten. Die gespendeten Salate mit Baguette auf den Tellern ging keiner hungrig nach Hause. Mit insgesamt 80 Personen war das Grillfest an der Bieringer Grillhütte ein voller Erfolg.
Erst spät gingen die letzten Gäste nach Hause.
Thomas Fischer, Schriftführer

Foto: VdK Schöntal

Bienenzüchterverein Mittlerer Jagstgau Westernhausen e.V.

Grillfest 2024
Am 17.8.2024 fand wieder unser traditionelles Grillfest statt.
Wie in den vergangenen Jahren waren wir wieder in Bieringen auf dem wunderschön hergerichteten Grillplatz zu Gast.
Bei wunderschönem Wetter konnten wir in lockerer Atmosphäre das bisherige Imkerjahr nochmals Revue passieren lassen.
War das Frühjahr bei uns in der Gegend, was den Honigertrag anging, bei den meisten Imkern durch die Bank weg richtig gut, gab es bei der Sommerhonigernte bei uns in der Region sehr starke Schwankungen von wenig bis mittleren Erträgen.
Durch die Hitze der letzten Tage konnten zwar die überzeugten Holzkohlegriller nicht auf ihre Kosten kommen, aber wir konnten dieses „Problemchen" umgehen.
Den Steaks, Schweinebäuchen, Würsten etc. war es relativ egal, wie sie gegrillt wurden.
Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Kommen sowie bei den zahlreichen Salat- und Kuchenspendern.
Wir hoffen, dass wir das Grillfest in 2025 wiederholen können.

Fotos: BZV

Närrischi Houlzschlaichl

Hochzeitsmesse

Hochzeitsbörse 19.10.2024
Am Samstag, 19.10.2024 von 9.00 bis 16.00 Uhr findet die nächste Hochzeitsbörse in Westernhausen statt. Bei uns finden Sie alles für den schönsten Tag im Leben:
- Brautkleid (zur Auswahl stehen über 100 Kleider in verschiedenen Größen)
- Reifröcke
- Schleier
- Corsagen
- Schuhe
- Schmuck und Haarschmuck
- Abendkleider
- Dekorationsmaterial u.v.m.

Sie suchen noch Ihr Traumkleid? Dann vereinbaren Sie schnell einen Anprobetermin unter hochzeitsboerse-westernhausen@gmx.de.
Sie haben schon ein Kleid und brauchen noch Accessoires oder Deko-Material? Sie dürfen auch ohne Termin zwischen 9.00 und 16.00 Uhr vorbeikommen.
Der gesamte Erlös wird, wie in den vergangenen Jahren, an gemeinnützige Zwecke gespendet. Weitere Fragen beantworten wir gerne unter E-Mail: hochzeitsboerse-westernhausen@gmx.de.
Wir freuen uns auf eine tolle Börse.
Organisationsteam Hochzeitsbörse

Foto: C. Hertlein

SV Westernhausen e.V.

www.svwesternhausen.de

Abteilung Fußball

Aktive
Spielankündigung Saisonspiele
SpG Krautheim/Westernhausen/Sindelbachtal
Freitag, 23.8.
2. Mannschaft in Marlach – Leibenstadt 1/Sennfeld 2 (18.00 Uhr)
Samstag, 24.8.
3. Mannschaft in Krautheim – Sennf. 3/Leibenst. 2 (13.00 Uhr)
1. Mannschaft in Krautheim – TSV Buchen (15.00 Uhr)

Jagsttalbahnfreunde e.V.

Arbeiten am 17. August
Diesen Samstag besuchten uns vormittags etwa 20 Kinder im Rahmen des Sommerferienprogramms aus Dörzbach und Jagsthausen. Kindgerecht wurden das Zusammenstellen des Museumszugs, Sinn und Zweck einer Bremsprobe, die Funktion von Weichen und Gleissperren sowie Informationen zu den Fahrzeugen der Jagsttalbahn dargestellt und erklärt.
Verbunden mit einer Fahrt mit dem Zug zum aktuellen Streckenende und kurzen Rangierbewegungen konnten einige Themen „live und in Farbe“ aus dem Sommerwagen heraus beobachtet werden. Es war eine schöne Veranstaltung und wir freuen uns, sie nächstes Jahr zu wiederholen.
Aber auch mit den aktuellen Projekten ging es weiter. Am Sommerwagen 114 wurden Nacharbeiten an den bereits montierten Dachbalken und Vorarbeiten für die Nächsten erledigt. Die Werkstatt hat sich mit der Aufarbeitung der beschädigten Wasserpumpe der Lok 22-02 befasst, um diese als Ersatz zu haben und auf dem Gelände wurde gemäht und aufgeräumt.
Hinter dem Lattenschuppen haben wir das Fundament nun fast auf voller Länge freigelegt und dafür viele Steine einer ehemaligen Mauer ausgehoben und Wurzeln und Baumstümpfe entfernt.

Foto: Ron Scherhaufer

Gesangverein Liederkranz Eberstal

Mach mit beim Projektchor!
Singen unterm Weihnachtsbaum, 4. Adventssonntag, 22.12.2024 um 16.30 Uhr und/oder Weihnachtsgottesdienst 26.12.2024 in der St. Rochus Kirche Eberstal.
Probetermine
ab 9. September jeden Montag ab 20.00 Uhr Rathaus Eberstal
Gesangverein Liederkranz Eberstal
Margret Schneider, Tel. 06294/6492, E-Mail: GVEberstal@gmx.de

Sonstige Bekanntmachungen

Hohenloher Kulturstiftung

Hohenloher Kultursommer

Freitag, 23. August 2024, 19.00 Uhr
Bach und Khayyam (Stiftskirche Öhringen)
Hana Blaziková, Sopran
Ensemble Constantinople
Samstag, 24. August 2024, 18.00 Uhr
Bruckners Vierte (Johanneskirche Künzelsau)
Hansjörg Albrecht, Orgel
Karten und weitere Informationen gibt es bei der Geschäftsstelle in Künzelsau, Tel. 07940/18-348, ggf. an der Abendkasse oder auch im Internet.
Platzgenau buchen
www.hohenloher-kultursommer.de oder www.reservix.de

Jugendreferat Dekanat Hohenlohe

Mögen die Spiele beginnen – Olympia in der Schöntaler Kinderfreizeit 2024

Foto: Kath. Jugendref. Hohenlohe

Im Rahmen der Schöntaler Kinderfreizeit waren in diesem Jahr 60 Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren vom 29. Juli bis 9. August tagsüber im „Olympia Stadion“. Die Schöntaler Kinderfreizeit ist seit über 40 Jahren ein Angebot des Kath. Jugendreferats Dekanat Hohenlohe im Waldschulheim des Klosters Schöntal.
Das Schöntaler Kinderfreizeitteam bestehend aus 10 ehrenamtlichen Betreuer/-innen, der ehrenamtlichen Leitungsteamerin Angelina Wernado und der Jugendreferentin Heike Herrmann-Hügel sorgte für gute Stimmung trotz des sehr warmen Sommerwetters. Während der 10 Kinderfreizeittage hatten die Kinder in 10 Disziplinen Fragen und Aufgaben zum diesjährigen Motto „**In Schöntal da wird gespielt, Olympia Gold wird hier erzielt“** zu lösen. Hierbei sollten die olympische Werte: **Respekt, Freundschaft und Fairness** besonders berücksichtigt werden. Außerdem fand ein Wandertag und ein Workshoptag statt. Pfeil und Bogen wurden gebaut, Armbänder aus Perlen und Looms gestaltet, die Kinder konnten lernen, worauf es beim Fotografieren ankommt, sich beim Tanz- und Comedy-Workshop ausprobieren oder aus Modelliermasse kreativ Figuren gestalten.
Zum Abschluss der beiden Freizeitwochen wurden alle Teilnehmer/-innen bei einer feierlichen Siegerehrung gewürdigt und es wurden Medaillen in Gold, Silber und Bronze verliehen. Alle gingen am Freitagnachmittag fröhlich und zufrieden nach Hause. Viele Kinder bedauerten, dass die 10 Tage so schnell vorübergegangen sind.
Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Betreuer/-innen für ihr großartiges ehrenamtliches Engagement, bei allen Workshopleiter/-innen und bei allen Unterstützern der Schöntaler Kinderfreizeit.
Wir freuen uns, wenn es nächstes Jahr wieder heißt: „**Gib mir ein K, gib mir ein F, gib mir ein Z, K F Z, super, super KFZ!“**

Hohenlohe-Zentralarchiv Neuenstein

Archiv der Dinge. Unerwartete Beilagen und ihre Geschichte Kleine Schau im Hohenlohe-Zentralarchiv zeigt ungewöhnliche Entdeckungen
Das Hohenlohe-Zentralarchiv Neuenstein verwahrt die reiche schriftliche Überlieferung der Grafen und Fürsten von Hohenlohe auf knapp 5.000 Regalmetern. Meist handelt es sich Handgeschriebenes vergangener Jahrhunderte in Form von Akten oder Bänden, die Einblicke in die herrschaftliche Verwaltung und das Leben im historischen Hohenlohe geben können.
Ganz andere Fundstücke hat Kunsthistorikerin Dinah Rottschäfer im Archiv aufgestöbert, welche sie nun in einer von ihr kuratierten Ausstellung präsentiert. Die begleitenden Texte der Ausstellung erzählen die teilweise überraschenden Geschichten der Objekte und laden dazu ein, selbst im Hohenlohe-Zentralarchiv auf Entdeckungsreise zu gehen.
Die Ausstellung „Archiv der Dinge. Unerwartete Beilagen und ihre Geschichte“ wurde großzügig von „Hohenlohe historisch“, dem Freundeskreis des Hohenlohe-Zentralarchivs unterstützt und kann bis 24. Oktober 2024 zu den Öffnungszeiten des Hohenlohe-Zentralarchivs bei freiem Eintritt besucht werden. Am Freitag, 30.8.2024 ab 15.00 Uhr wird die Kuratorin selbst anwesend sein und durch die Ausstellung führen.

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

August

Wie schön
am Morgen
die Sonne zu sehn
In der Mittagsglut
tut Schatten gut
willkommen auch
ein Windeshauch
Geht die Sonne unter
wirst du munter
Des Tages Hitze
hat gebracht
eine warme Sommernacht

Brigitte Thiessen

Gurkensuppe

Das Rezept ist nicht nur schnell zubereitet, es schmeckt auch noch super lecker! Genau das Richtige für heiße Sommertage!

Portionen: 2
Zubereitungszeit: 20 Minuten
Schwierigkeitsgrad: leicht
Rezeptautor/Rezeptautorin: Sabrina Dürr

Zutaten
- 1 Salatgurke
- 300 g Joghurt
- 1 Becher saure Sahne
- 1 Bund Dill
- 2 Knoblauchzehe
- 1 Prise Zucker
- etwas Zitronensaft nach Geschmack
- Salz,
- Pfeffer
- evtl. Kreuzkümmel oder auch Minze

Zubereitung
1. Etwas Gurke in Würfel schneiden für die spätere Deko.
2. Die restliche Gurke entweder mit oder ohne Schale zusammen mit den restlichen Zutaten pürieren. Abschmecken, fertig.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Buchen Sie jetzt Ihre kostenlosen Tickets!

Impressionen vom Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt 2022 in Baden-Baden.

FORUM FÜR GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT

12. Oktober 2024 • Liederhalle Stuttgart

FORUM FÜR GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT

12. OKTOBER 2024
LIEDERHALLE STUTTGART

forum-gesellschaft-zusammenhalt.de

Für wen?

Tausende Menschen in Baden-Württemberg engagieren sich ehrenamtlich. Ihr Herz schlägt für das Miteinander. Am 12. Oktober 2024 stellt die Nussbaum Stiftung beim Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt das ehrenamtliche Engagement in den Mittelpunkt – und ebenso die Menschen, Organisationen und Ideen drumherum.

Die kostenfreie Tageskonferenz ist offen für Menschen, deren Herz für das Miteinander schlägt. Zum Beispiel, weil sie sich ehrenamtlich in einem Verein engagieren. Oder weil sie sich mit der Zukunft und den Herausforderungen des Ehrenamts beschäftigen. Oder weil sie lernen wollen, welche Ideen andere Organisationen verfolgen.

Wenn auch Sie zu diesen Menschen gehören, knüpfen Sie neue Kontakte und tauschen Sie sich mit Gleichgesinnten aus.

Buchen Sie jetzt Ihre kostenlosen Tickets!

https://forum-gesellschaft-zusammenhalt.de/

Was erwartet Sie?

Spannende Impulse
35+

Gewinnen Sie auf dem Symposium wertvolle Ideen und Impulse aus über 35 Expertenvorträgen, Workshops und Talkrunden.

Inspirierende Partnerschaften
30+

Auf dem Marktplatz des Engagements lernen Sie über 30 spannende Organisationen und ihre Angebote kennen.

Wertvolle Kontakte
1.000+

Wir freuen uns auf über 1.000 Gäste, Expert:innen, Vertreter:innen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft und Menschen aus der Welt des Ehrenamts.

Abend-Highlight

NUSSBAUM Award 2024

Ein Highlight zum Abschluss des Tages ist die Verleihung des NUSSBAUM Awards. Am Abend küren wir aus über 250 Einreichungen je eine Organisation mit dem NUSSBAUM Award bzw. Jugend Award.

Unsere Partner

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Allianz für Beteiligung

NUSSBAUM

Abonnenten von Nussbaum Medien nutzen den **Nussbaum Club** mit mehr als **7.500 2:1-Coupons kostenlos**.

SPARE MIT DEM **NUSSBAUM CLUB**

Löse Coupons auf deinem Smartphone und unterwegs ein.

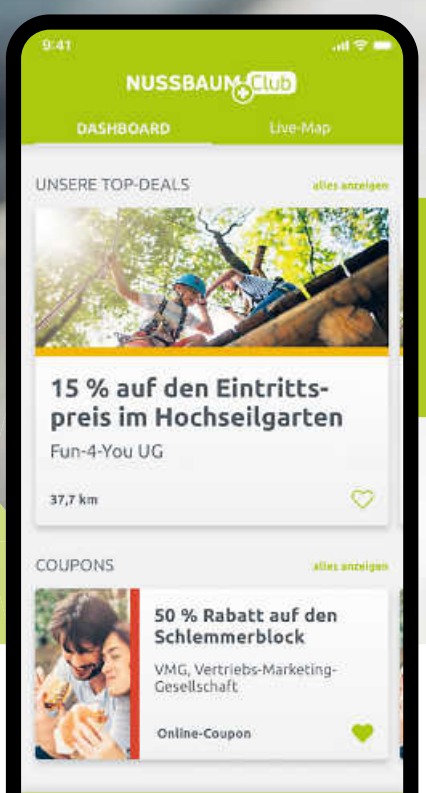
Mehr als 7.500 2:1-Coupons

Stöbere in mehr als 7.500 2:1-Coupons zu Themen wie **Freizeit, Essen & Trinken oder Reisen** und finde den passenden Coupon für dich. Suche nach bestimmten Orten oder Partnern, filtere nach Kategorien oder speichere deine eigenen Favoriten, um deinen Coupon wiederzufinden.

Nutze die **Live-Map**, um **Coupons in deiner Nähe** zu entdecken und direkt einzulösen.

Nimm an regelmäßigen und tollen **Gewinnspielen** teil.

In unserer Nussbaum Club App findest du immer die **aktuellen Artikel** aus dem **Nussbaum Club Magazin.**



Spare mit dem Nussbaum Club und lade dir jetzt kostenlos die Nussbaum Club App herunter!

https://nussbaumclub.net/nbc-0010-03/

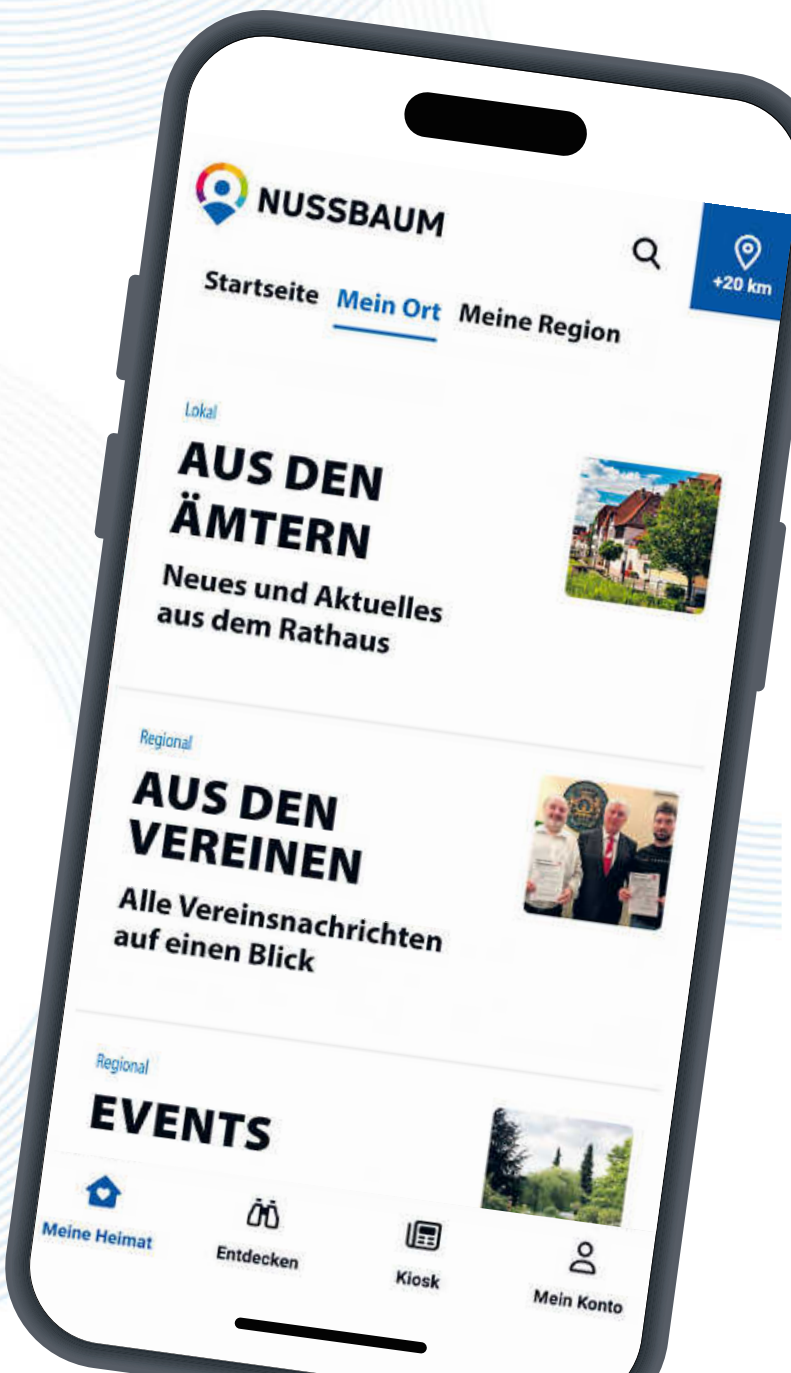
Foto: Geber86/E+/GettyImages

Entdecke www.nussbaum.de

DEIN ORT
DEIN LEBEN
Deine Plattform

NUSSBAUM

Alle wichtigen News und Veranstaltungshighlights direkt aus deinem Ort und den umliegenden Ortschaften. Von lokalen Ereignissen über Ausflugsziele bis hin zu Vereinsaktivitäten – auf www.nussbaum.de findest du alles, was du wissen musst, um deinen Alltag optimal zu gestalten.



Jetzt NUSSBAUM entdecken

NUSSBAUM gibt es auch als App.

JETZT BEI Google Play Erhältlich im App Store

Foto: NABU Fotonatur

Für den Hausrotschwanz ist Baden-Württemberg ein wichtiger Rastplatz auf dem Weg in den Süden.

VOGELZUG IN BADEN-WÜRTTEMBERG: DIE MAUERSEGLER SIND SCHON WEG

Die ersten gefiederten Sommergäste in Baden-Württemberg haben sich bereits auf ihre lange Reise nach Äquatorialafrika begeben.

Das Glück hat zwei Flügel, ruft schrill aus heiterem Himmel und fliegt spektakuläre Manöver. Wer in diesem schnakenreichen Sommer Mauersegler unterm Dach beheimatet hatte, konnte sich glücklich schätzen, wie Rudi Apel vom NABU Görwihl. Sie finden unterm Dachspitz seines Hauses in neun Metern Höhe eine eigens für sie gebaute Unterkunft. Die ersten der gefiederten Sommergäste haben sich schon Ende Juli verabschiedet.

Mauersegler bleiben ihren Nistplätzen treu und kommen auch nächstes Jahr wieder. Anbauen lohnt sich also. „Wer jetzt für die nächste Schnakensaison vorbeugen möchte, sollte Vogelnistkästen aufhängen und den Garten naturnah, insekten- und vogelfreundlich gestalten. Denn das hilft allen Insektenjägern – und damit auch uns“, sagt Apel.

SPÄTER WEG UND FRÜHER ZURÜCK

Mauersegler sind Meisterflieger, sie verbringen den Großteil ihres Lebens in der Luft, ihre Muskulatur ist trainiert. Trotzdem ist die Reise bis nach Äquatorialafrika kein Urlaubsflug für die Langstreckenzieher – sie ist lang, anstrengend und voller Gefahren. Trockenheit sowie Hitze, Wüstenbildung, Regenwaldrodung und nicht zuletzt die Jagd durch Menschen oder Greifvögel kann für Zugvögel bedrohlich werden. „Aufgrund des Klimawandels hat sich die Zugzeit verschoben: Mauersegler kehren im Schnitt bis zu zwei Wochen früher zu uns zurück und reisen einige Tage später ab. Die Witterung scheint ihnen einen längeren Aufenthalt zur Brutzeit in unseren Breiten zu bescheren“, vermutet der NABU-Vogelexperte Stefan Bosch.

HAUPTREISEZEIT IM AUGUST

Im August und September ist die Hauptreisezeit der Vögel. Den Startimpuls zum Abflug geben genetische Informationen, die abnehmende Tageslänge und das schwindende Nahrungsangebot. Die Mauersegler gehören zu den ersten Brutvögeln, die Baden-Württemberg verlassen. Sie versorgen zwischen Mai und Juli eine Brut und fliegen danach gen Süden.

BADEN-WÜRTTEMBERG IST VOGELRASTPLATZ

Für durchziehende Vogelarten aus Nord und Ost, wie Mäusebussard, Turmfalke, Kiebitz oder Haus- und Gartenrotschwanz, ist Baden-Württemberg ein wichtiger Rastplatz. Sie profitieren hier von naturnahen Landschaften, wie Wiesen, Feuchtgebieten, Äckern und Seen. Nach dem Mauersegler kehren uns im August Wendehals und Waldlaubsänger, Uferschwalbe und die kleine Gartengrasmücke den Rücken. Viele Schwalben brüten zwei- bis dreimal und versorgen noch hungrig bettelnde Jungvögel im Nest. Rauch- und Mehlschwalbe verlassen uns daher erst im September. (NABU/red)

Die Mauersegler sind bereits auf dem Weg in Richtung Äquator. Erst im September verlässt die Rauchschwalbe Baden-Württemberg. Ende August ziehen die Weißstörche in den Süden.

Foto: NABU Fotonatur

NUSSBAUM

Einen Hintergrund zum Mauersegler und ein tolles Video zu Zugvögeln über Baden-Württemberg finden Sie über den QR-Code: oder hier:

https://nussbaumwelt.net/vogelzug/

TRAUER

Bestattungshaus
SAUTER
Ihr erster Ansprechpartner im Trauerfall.
Tel.: 0 62 91 - 64 88 08

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
wie ich ihn im Leben hatte. o. V.

Foto: MartinaVaculikova/iStock/Thinkstock

Es sandte mir das Schicksal tiefen Schlaf.
Ich bin nicht tot, ich tauschte nur die Räume.
Ich leb in euch, ich geh in eure Träume,
da uns, die wir vereint, Verwandlung traf.

Ihr glaubt mich tot, doch dass die Welt ich tröste,
leb ich mit tausend Seelen dort,
an diesem wunderbaren Ort,
im Herzen der Lieben. Nein, ich ging nicht fort,
Unsterblichkeit vom Tode mich erlöste. Michelangelo

IMMOBILIEN

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen **Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald** und in **Stuttgart** sind wir auch in Ihrer Nähe!

Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN
Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.

Neckartal Immobilien GmbH
Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27
Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Wollhausstraße 121
74074 Heilbronn
Telefon 07131 649110
www.garant-immo.de

GARANT IMMOBILIEN

Foto: sommart/iStock/Getty Images Plus

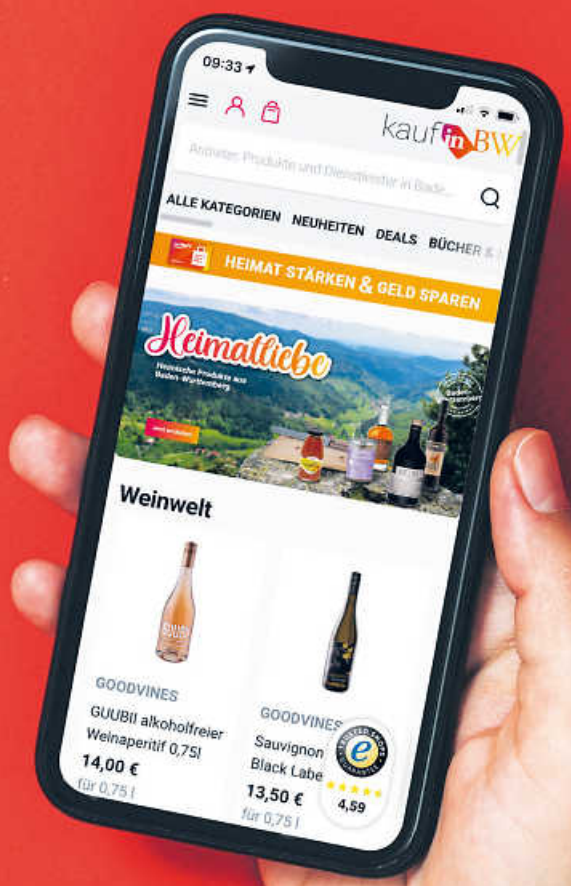
kaufinBW

Ein Produkt von NUSSBAUM

Deine lokalen Lieblings-geschäfte online.

Aus Liebe zur Heimat.

»Ein modernes Einkaufserlebnis bei lokalen Unternehmen aus Baden-Württemberg mit großem Servicevorteil und breiter Produktvielfalt erwartet dich auf dem Online-Marktplatz kaufinBW. Gebündelte Kompetenzen und vielfältige Angebote von Anbietern aus deiner Region zeichnen uns aus.«



Rund um die Uhr bei lokalen Unternehmen bestellen

Online-Bestellungen vor Ort abholen oder liefern lassen

Gutscheine lokaler Unternehmen online kaufen

Jetzt in der Heimat shoppen

www.kaufinbw.de

Wohnhaus mit viel Potential

möchte aus dem Dornröschenschlaf erweckt werden! EFH mit Garage & Scheune in Berlichingen, BJ ca. 1900, Wfl ca. 135 m², 5 Zimmer, 159.000 € ✉ Zuschriften an chif fre-wds@nussbaum-medien.de oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/27476

STELLEN jobsuche BW

NIED PALETTEN + KISTEN

Am Rande des Neckar-Odenwaldes gelegen, liefert die Johannes Nied GmbH seit 1928 mit aktuell 42 Mitarbeitern Paletten, Kisten und Verschläge. Erfahrung in der Holzverarbeitung wird mit modernster Technik kombiniert.

Wir suchen ab sofort eine

BUCHHALTUNGSKRAFT (m/w/d)

in Teilzeit (50%).

Wir wünschen uns eine nette/n Kollegin/Kollegen (m/w/d) mit abgeschlossener kfm. Ausbildung und Berufserfahrung. Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Team.

Ihre Aufgaben
- Reibungsloser Ablauf der Sachkonten-, Debitoren-, und Kreditorenbuchhaltung
- Erfassung, Kontierung und Prüfung von laufenden Geschäftsvorfällen sowie Abstimmung der Konten
- Erfahrung in DATEV erwünscht

Ihr Profil
- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit Schwerpunkt Finanzbuchhaltung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Sicherer Umgang mit MS-Office
- Selbstständige, strukturierte und gewissenhafte Arbeitsweise
- Freude am Arbeiten im Team, Diskretion und Zuverlässigkeit zeichnen Sie aus.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:
Johannes Nied GmbH · Baulandstraße 22
74747 Ravenstein-Unterwittstadt
E-Mail: info@nied-paletten.de Tel. 06297 92993-0

Foto: grapestock/iStock/Getty Images Plus

Forchtenberg
GEBURTSSTADT VON SOPHIE SCHOLL

Wir suchen genau Sie!

Jemanden, der mit Herz die Kinder versteht, jeden Konflikt meistert und mit Begeisterung und Engagement bei der Arbeit ist.
Jemanden, der immer den Überblick behält, egal wie groß das Chaos ist.
Jemanden, der gerne mit den Kindern Zeit im Grünen verbringt und den kleinen Forschern die Chance gibt, die Natur mit allen Sinnen zu erleben.

Zur Neueröffnung von unserem
Natur- und Bauernhofkindergarten Muthof
suchen wir spätestens zum 1. Mai 2025

pädagogische Fachkräfte (m/w/d) gem. § 7 KitaG in Voll- und Teilzeit

Das bringen Sie mit:
- eine pädagogische Ausbildung
- Freude an der Arbeit mit Kindern
- liebevoller und respektvoller Umgang mit Kindern und Eltern
- kreatives, selbstständiges und strukturiertes Arbeiten
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit

Das bieten wir:
- einen sicheren Arbeitsplatz
- ein nettes, motiviertes und engagiertes Team
- eine vielseitige, abwechslungsreiche und kreative Tätigkeit
- eine leistungsgerechte Vergütung in Anlehnung an den TVöD

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie Ihre Bewerbung bis zum **15. September 2024** als PDF-Datei an jobs@gvv-mk.de.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Marina Hammel, Leiterin des Personalamts (Telefon: 07947/943820-559, E-Mail: Marina.Hammel@gvv-mk.de) wenden.

Verdeckter Arbeitsmarkt

Sie sind die erste Anlaufstelle für die meisten, die den Job wechseln wollen: die großen Jobbörsen und -portale im Internet. Aber bilden sie wirklich den aktuellen Arbeitsmarkt ab? „Die meisten Experten schätzen, dass der verdeckte Arbeitsmarkt, also die Zahl an Stellen, die gar nicht öffentlich ausgeschrieben werden, noch weitaus größer ist“, sagt Petra Timm von Randstad Deutschland. „Eine Stellenanzeige zu schalten, dann stapelweise Bewerbungen zu sichten und mehrere Gespräche zu führen, ist aufwendig und dauert lang. Diese Zeit wollen oder können sich Firmen nicht immer nehmen.“ So werden Stellen nicht selten über Empfehlungen oder Kontakte besetzt - was für Jobwechselwillige bedeutet: Netzwerken gehört zu einer erfolgreichen Karriere auf jeden Fall dazu. Häufig beauftragen Unternehmen aber auch Dienstleister damit, passende Kandidaten zu suchen. „Personalvermittlungen, die schon lange am Markt sind und ein gut gepflegtes Unternehmensnetzwerk besitzen, erfahren deshalb häufig von Stellen, die nie in Jobbörsen auftauchen“, so Timm. Eine Bewerbung bei einer Personalvermittlung öffnet daher die Tür zum verdeckten Arbeitsmarkt - und im Endeffekt häufig zur Traumstelle. (txn)

Jobs in Ihrer Region finden Sie auch auf https://jobsuchebw.net/

NUSSBAUM
Erlebniswelt

10 %
Rabatt für Abonnenten von Nussbaum Medien

SO HAST DU DEINE HEIMAT NOCH NIE ERLEBT

JETZT KLICKEN UND ERLEBEN

www.nussbaum-erlebniswelt.de/

Für Druckfehler keine Haftung.

Ihr Heimatort

Sie wollen sich etwas dazuverdienen?
Dann suchen wir Sie als

Zusteller (m/w/d)
für das Amtsblatt Schöntal Aktuell

Ort: Schöntal
Bezirke: Austr., Im Flur
Wann: Mittwoch

hier kennen Sie sich aus!

Mehr Infos erhalten Sie unter **www.gsvertrieb.de/zusteller** oder telefonisch unter **07033 6924-0**.

Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilt die G.S. Vertriebs GmbH wöchentliche Amtsblätter und Lokalzeitungen in ganz Baden-Württemberg.

INTERESSE GEWECKT?
Bewerben Sie sich jetzt!

G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt | Tel. 07033 6924-0
www.gsvertrieb.de

Traumjob gesucht?
Regionale Stellenangebote für Baden-Württemberg

QR-CODE SCANNEN FÜR WEITERE JOBS

www.jobsuche-bw.de

Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Post- und Paketzusteller	Dt. Post AG Niederlassung Brief Karlsruhe	Besigheim, Schwaigern, Lauffen am Neckar	1013199072
Vertriebsmitarbeiter im Innendienst	Garderobia Metallwaren GmbH	Filderstadt	1013199695
CNC-Zerspanungsmechaniker	Kurpfalz-Werkstatt für Behinderte der Lebenshilfe gGmbH	Wiesloch	1013174616
kaufm. Mitarbeiter/-in Officemanagement	DONE electronics GmbH	Boxberg	1013198970
Pflegefachkraft	Arbeiter-Samariter-Bund BaWü e.V.	Heidelberg	1013199277
Zahnmedizinischer Fachangestellter	MVZ Gotthard Westenfelder GmbH	Eggenstein-Leopoldshafen	1013198665
Hauswirtschaftskraft	Ambulanter Gesundheits- und Pflegeservice Petra Schleicher KG	Bad Rappenau	1013198867
Zerspanungsmechaniker	Gebrüder Eberhard GmbH & Co. KG | Werkzeugtechnologie	Nordheim	1013168578

jobsuche BW

Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf **www.jobsuchebw.de**

Berücksichtigen Sie beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!

Kurzer Weg - klasse Service!

TIERE

Foto: Archiv Boiselle

Die Silberne Herde Marbachs mit ihren Fohlen auf den großzügigen Weiden des Haupt- und Landgestüts Marbach.

DAS MARBACHER GESTÜT: DAS ÄLTESTE IN DEUTSCHLAND

Die Geschichte von Mensch und Pferd reicht schon mehrere Jahrtausende zurück, die des Haut- und Landgestüts in Marbach in Baden-Württemberg immerhin schon stolze 500 Jahre - eine lange Zeit. Die Zuchteinrichtung mit ihrer langen Tradition hat über die Jahre viele Veränderungen miterlebt, die sie zu dem geformt haben, was sie heute ist. Die Geschichte des Gestüts ist eng mit der des Landes verknüpft - von den Anfängen im Herzogtum Württemberg bis heute.

500 JAHRE TRADITION

Heute ist das Haupt- und Landgestüt Marbach das älteste staatliche Gestüt in Deutschland: Eigentümer ist das Land Baden-Württemberg. Viele Pferdeliebhaber kommen extra deshalb auf die Schwäbische Alb. Idyllisch gelegen im Gomadinger Teilort Marbach zwischen Reutlingen und Bad Urach, mit den Höfen in Offenhausen und St. Johann tummeln sich hier 30 Warmblut- und 20 Vollblutaraberstuten mit ihrer Nachzucht auf den Wiesen. Das Gestüt ist ein besonderer Zuchtbetrieb. Unter anderem werden hier auch alte Traditionsrassen wie die Schwarzwälder Kaltblüter und Altwürttemberger gezüchtet, die vom Aussterben bedroht sind.

DIE FRÜHEN JAHRE

Der legendäre Eberhard im Bart, Graf von Württemberg-Urach soll das Gestüt 1491 im benachbarten Oberbach gegründet und dort Pferde aus vielen verschiedenen Ländern untergebracht haben. Unter Herzog Ludwig (1554 - 1593) wird die Zucht durch den Kauf der damals sehr beliebten Hengste aus Andalusien und Neapel neu ausgerichtet. Eine urkundliche Erwähnung fand das allererste Mal 1554 statt. Und im 16. Jahrhundert zog das Gestüt nach Marbach um. Der 30-jährige Krieg brachte Tod, Seuchen und Verwüstung auch nach Württemberg: 1635 wüten in Marbach die bayrischen Truppen, Pferde werden Kriegsbeute oder sogar geschlachtet.

Wilhelm I. Friedrich Karl von Württemberg wagte 1817 einen Neuanfang: Marbach wurde zum Landgestüt des Königreichs Württemberg erhoben. Dort sollen neben Militär-Pferden vor allem Rassen für die Landwirtschaft gezüchtet werden, die für die besonderen klimatischen Bedingungen des Landes geeignet sind.

SCHWIERIGE ZEITEN

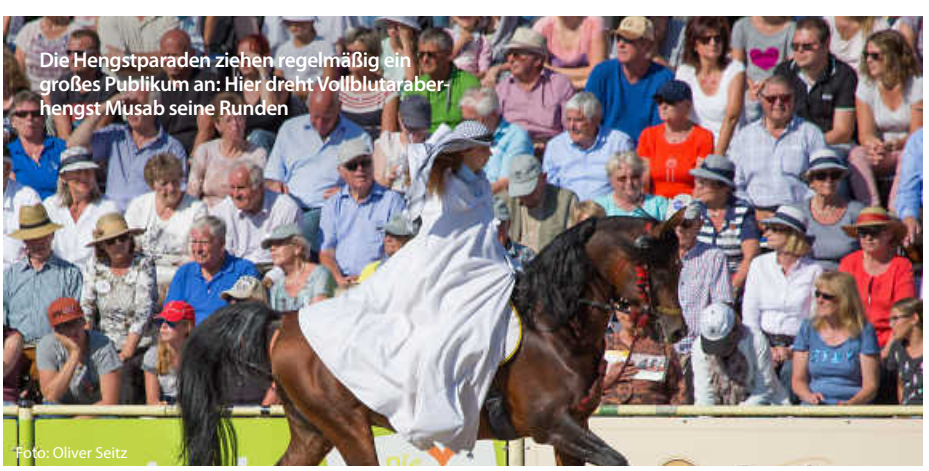
Im Laufe der Jahre gestaltete sich dies nicht leicht, denn durch die Industrielle Revolution und die gegensätzlichen Interessen von Militär und Bauern musste das Marbacher Gestüt sich immer neuen Situationen anpassen. Der größte Zuchterfolg aus Marbach ist das Württembergische Warmblutpferd, das bei den Bauern rasch beliebt wird.

GROSSE VERÄNDERUNG

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die Zucht völlig neu ausgerichtet und auf ein neues, vielseitiges Pferd für Sport und Freizeit spezialisiert. In den 1970ern entstehen umfangreiche Pferdesportanlagen, die ersten Frauen wurden in den Gestütsdienst übernommen. Heute ist Marbach der größte Ausbildungsbetrieb für den Beruf Pferdewirt in Deutschland. Die Auktionen am Hauptgestüt ziehen regelmäßig internationale Interessenten an. 2014 wurde das 500. Jubiläum des Haupt- und Landgestüts gefeiert.

ATTRAKTIONEN

In der denkmalgeschützten Anlage haben über 570 Pferde, davon etwa 330 eigene ein Zuhause. Die bekanntesten Attraktionen im Jahreskalender sind die Auktionen junger Reitpferde, die zentrale Hengstvorstellung im März sowie die großen Hengstparaden im Herbst, die viele Besucher anziehen. (es/red)



Die Hengstparaden ziehen regelmäßig ein großes Publikum an: Hier dreht Vollblutaberhengst Musab seine Runden

Foto: Oliver Seitz

lokalmatador

Videos, Foto-Impressionen und die Highlight-Termine im Gestüt Marbach finden Sie unter diesem Link hier:

https://lokalmatador.net/gestuet

GESCHÄFTSANZEIGEN

ab 22.08.2024
GROSSER ABVERKAUF
BIS ZU 50%
in der Babyabteilung
(1. Stock)
- Kinderwagen
- Autositze
- Bekleidung
- Buggys
- Schlafsäcke
- Hochstühle

vedes Bauer
Karl Bauer - Inh. Karlheinz Bauer e.K.
Marktstraße 7 . 74613 Öhringen
www.bauer-oehringen.de

Wir machen Urlaub
von Mo., 26.08.24 bis Sa., 31.08.24
Betten- u. Gardinenhaus
Matratzen- u. Teppichhaus
Reinhard
BIETET GUTES IMMER GÜNSTIG !
Osterburken • Bahnhofstr. 2 • Tel. 06291 8048
Osterburken • Adelsheimerstraße 12 • Tel. 06291 8048

Die schönsten Seiten Baden-Württembergs. Ein Newsletter. Einmal die Woche.
Heimat entdecken
Jetzt abonnieren!

Anzeigenschluss
Montag, 16.00 Uhr

Rohrreinigung Flying Eagle
Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung

Ihr Ansprechpartner für den Hohelohe-Kreis
Herr Seck 0151-74330809
Kostenlos An- & Abfahrt für den gesamten Hohelohe-Kreis
Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

Nicht vergessen !
Nächste HU-Termine für alle Fabrikate
jeden Dienstag und Freitag
AUTOHAUS ZÜRN Forchtenberg
IHR SEAT -PARTNER IM HOHENLOHEKREIS
Rufen Sie uns einfach an Tel. 07947 2044
++ Die Werkstatt ist bis auf Weiteres samstags geschlossen. ++

Nur bei uns aus eigener Schlachtung!
Metzgerei & Partyservice Maurer
mmmh... regional und lecker

ANGEBOT
vom 23.08. bis 29.08.2024
magere oder durchwachsene

Stiel- oder Kammripple	100 g	**1,29 €**
Gyrosgeschnetzeltes vom Schwein	100 g	**1,39 €**
saftiger, edler **Bierschinken**	100 g	**1,79 €**
herzhaft, deftiger **Räuberfleischkäse**	100 g	**1,59 €**
Oberländer	100 g	**1,29 €**
feine **Mettwurst**	100 g	**1,39 €**
grobe **Mettwurst**	100 g	**1,49 €**
Reissalat	100 g	**1,49 €**

Probieren Sie unsere küchenfertige Erzeugnisse:
Cordon bleu, gefüllte Rouladen, Gyrosgeschnetzeltes vom Schwein, Schlemmerrolle

Schwein von Maurer, Feßbach • **Rind** von Schmitt, Osterburken

Speiseplan vom 26.08. bis 30.08.2024

MO:	feine Bandnudeln mit Tomaten-Lachssahnesauce und Blattsalat	6,99 €
DI:	Schnitzel, Pommes oder Kartoffelsalat	6,99 €
MI:	Hähnchenbrustfilet mit Kartoffelgratin und Brokkoli	6,99 €
DO:	halbes Hähnchen mit Pommes oder Brötchen Bitte bestellen Sie vor!	6,99 €
FR:	Burgunderbraten mit Knödel	7,99 €

Die Speisen werden für Sie täglich frisch zubereitet!
Mittagstisch täglich von Montag bis Freitag: 11.30–13.00 Uhr, auch zum Mitnehmen!!!
Sie finden uns auch unter: www.metzger-maurer.de
Metzgerei Maurer | Merchingen 06297 448 | Adelsheim 06291 1308